



Hüffenhardt

natürlich - aktiv

mit Ortsteil Kälbertshausen

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde
Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen
Herausgeber: Gemeinde Hüffenhardt
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall
GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall,
Telefon 07136 9503-0, Fax 9503-99, E-Mail: friedrichshall@
nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Walter Neff o.V. i. A., Reisengasse 1, 74928
Hüffenhardt; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil: Timo
Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Friedrichshall
GmbH & Co. KG. Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr.
1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, Fax 06227
35828-59, E-Mail: info@gsvvertrieb.de, www.gsvvertrieb.de.
Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende.

36. Jahrgang

Donnerstag, den 13. November 2014

Nummer 46

Volkstrauertag am Sonntag, 16. November 2014



Zum Volkstrauertag

Wir stehn am Ehrenmal, um derer zu gedenken,
die Opfer wurden von Gewalt und Krieg,
um Herz und Sinn auf Frieden hinzulenken:
wann endlich werden Hass und Krieg besiegt?

Wann lernen Menschen wirklich zu verstehen,
dass Kriegsgewalt nur Leid und Not gebiert?
Wann werden wir die Friedensstraße gehen,
die Freund und Feind zum Miteinander führt?

Was sich weltweit ereignet heutzutage,
kann nicht im Sinne unsrer Toten sein.
Wir müssen mutig Friedenswege wagen;
das schließt Bereitschaft zur Versöhnung ein.

Macht Frieden möglich, meidet Krieg und Streiten,
so weit es denn in euren Kräften steht.
Sucht die Versöhnung, lindert Not und Leiden!
Lasst Gottes Frieden werden zum Gebet!

Nicht erst vor Gräbern an Versöhnung denken!
Ihr müsst sie leben, ehe es zu spät,
all euer Tun auf Friedenshoffnung lenken,
die euch der Friedensgott ins Herz gesät.

Freundschaft und Liebe kennen keine Schranken,
sie bleiben und sind stärker als der Tod.
Lasst uns der Toten heute still gedenken
durch das Gebet zu unser aller Gott.

aus „Zum Volkstrauertag“ von Hubert Janssen

Gedenkfeiern zum Volkstrauertag

In würdevoller Weise wollen wir am **Sonntag, dem 16. November 2014** der Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft gedenken. Es ist ein Tag des Innehaltens und des Mitgefühls, ein Tag, an dem wir uns ganz besonders bewusst werden, wie wertvoll es ist, sich für ein friedliches und ge-rechtes Zusammenleben der Menschen einzusetzen.

In **Hüffenhardt** findet die Gedenkfeier mit Kranzniederlegung

**gegen 10.30 Uhr nach dem ev. Gottesdienst
am Ehrenmal (bei Regen in der Kirche)**

statt.

Vortragsfolge

„Dein gedenk ich“, Trauerchoral Feuerwehrkapelle Hüffenhardt
Liedbeitrag Kath. Kirchenchor Siegelsbach/Hüffenhardt
Gedenkansprache Bürgermeister Walter Neff
Kranzniederlegung Gemeinderat/Soldaten der Patenbatterie
„Ich hatt‘ einen Kameraden“, Feuerwehrkapelle Hüffenhardt
Liedbeitrag Kath. Kirchenchor Siegelsbach/Hüffenhardt
Nationalhymne Feuerwehrkapelle Hüffenhardt gemeinsam mit den Teilnehmern

Soldaten unserer Patenbatterie stellen eine Ehrenwache am Denkmal.

Die Gedenkfeier in **Kälbertshausen** findet

**gegen 11.45 Uhr nach dem Gottesdienst
am Ehrenmal (bei Regen in der Kirche)**

statt.

Vortragsfolge

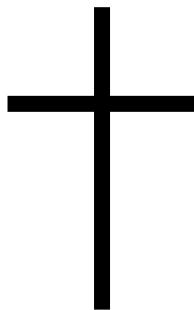
„Dein gedenk ich“, Trauerchoral Feuerwehrkapelle Hüffenhardt
Liedbeitrag Gesangverein „Edelweiß 1905“ Kälbertshausen
Gedenkansprache Ortsvorsteher Erhard Geörg
Kranzniederlegung Ortschaftsrat/Gesangverein „Edelweiß 1905“
„Ich hatt‘ einen Kameraden“, Feuerwehrkapelle Hüffenhardt
Liedbeitrag Gesangverein „Edelweiß 1905“ Kälbertshausen
Nationalhymne Feuerwehrkapelle gemeinsam mit den Teilnehmern

Gedenktage können die Welt nicht verändern – aber sie beeinflussen unsere Sicht auf die Vergan-genheit und unsere Deutung der Gegenwart.

Zur Teilnahme an den Gedenkfeiern ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Walter Neff
Bürgermeister

Erhard Geörg
Ortsvorsteher



Am Dienstag, den 4. November erhielten wir die traurige Nachricht, dass

Herr Otto Freyh

Bürgermeister i.R. der Gemeinde Hüffenhardt

am 31.10.2014 im Alter von 85 Jahren verstorben ist.

Otto Freyh war in seiner Eigenschaft als Bürgermeister der Gemeinde Hüffenhardt seit 12.3.1970 auch der Mitinitiator der mit Vereinbarung vom 6.6./10.6.1974 ins Leben gerufenen und bis zum heutigen Tage existierenden Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Haßmersheim-Hüffenhardt.

Dabei prägte er neben der Entwicklung seiner Heimatgemeinde Hüffenhardt mit dem Ortsteil Kälbertshausen auch die Entwicklung und Erledigung der vorgegebenen Erfüllungsaufgaben der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Haßmersheim-Hüffenhardt an verantwortlicher Stelle mit und es wurden bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand am 11.3.1994 wichtige zukunftsorientierte Maßnahmen zur Weiterentwicklung beider Kommunen geplant und ausgeführt. Durch seine Tatkraft, sein Engagement und seinen unermüdlichen Einsatz für die Bürgerinnen und Bürger der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Haßmersheim-Hüffenhardt hat sich Otto Freyh große Verdienste um unser Gemeinwesen erworben.

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von einem geschätzten und verdienten Mitbürger, Freund und Kollegen.

Unsere herzliche Anteilnahme gilt den Angehörigen.

Für den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung der Gemeinde Haßmersheim und für die Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Haßmersheim-Hüffenhardt.

Michael Salomo

Bürgermeister der Gemeinde Haßmersheim und 1. Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft Haßmersheim-Hüffenhardt

Theatergruppe Hüffenhardt-Kälbertshausen

Am Samstag, 15. und Sonntag, 16. November, Freitag, 21. und Samstag, 22. November
spielt die Theatergruppe

Liebeslust und Wasserschaden

Beziehungskomödie in 3 Akten

Handlung: Nichts als Ärger für Siegfried. In seiner Firma wurde er bei der Besetzung der Stelle als Chefbuchhalter wieder einmal übergegangen, in seiner Wohnung sollen elektrische Leitungen und sanitäre Einrichtungen erneuert werden. Zu allem Übel quartiert seine Schwester ihre Freundin, die chaotische Katrin Niedlich, bei ihm ein, was dazu führt, dass es in seiner Wohnung, die normalerweise penibel aufgeräumt ist, aussieht, als wenn eine Bombe eingeschlagen hätte. Dass alle Beteiligten seltsame Macken haben, macht das Ganze auch nicht leichter. Auch sein Freund Kalle ist im Moment nicht wirklich eine Hilfe, da sich dieser auf einer Art Selbstfindung befindet, was sich wiederum nicht ganz mit seinem wahren Naturell vereinbaren lässt.

Kartenvorverkauf:

- Bestellshop Nicole Fernandez, Hauptstraße 15 in Hüffenhardt
- Gemeindebücherei Kälbertshausen

Beginn am Sa., 15.11. um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Kälbertshausen, Saalöffnung um 18.00 Uhr

Beginn am So., 16.11. um 14.30 Uhr im Bürgerhaus Kälbertshausen, Saalöffnung um 13.30 Uhr

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern:

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de	
Frau Lais	9205-11
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de	
Frau Maahs	9205-12
Daniela.Maahs@Hueffenhardt.de	
Frau Tamara Ueltzhöffer	9205-13
Tamara.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Frau Fischer	9205-14
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de	
Frau Vogt	9205-15
Helene.Vogt@Hueffenhardt.de	
Frau Jutta Ueltzhöffer	9205-16
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de	
Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de	
Verwaltungsstelle	
Kälbertshausen	1310
OV Geörg	334
Feuerwehr	112
Ges.-Kdt. Stadler, Pierre	6155
Abt.-Kdt. Hü. Heiß	3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin	587
Polizei	110
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0
Revier Mosbach	06261/809-0

Forst-Revierleiter

Herr Winterbauer	07263/408282
Mobiltelefon	0171/5569304
E-Mail: ervin.winterbauer@neckar-odenwald-kreis.de	

Grundschule Hüffenhardt

Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05

Sporthalle Hüffenhardt

Landratsamt NOK	752
Mühlangelegenheiten:	06261/84-0

LRA, Gebühren u. Sonstiges

LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
AWN Buchen, Abfuhr	06281/906-0

Notariat Aglasterhausen

Versorgung	06262/9228-0
Wasserversorgung	

Zweckverband

Stromversorgung	07264/9176-0
Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0

Störungsstelle in Öhringen

Störungsstelle in Öhringen	07941/ 932-0
Störungsstelle Kabelfernsehen	

zentr. Störungsstelle

zentr. Störungsstelle	0341/42372000
Kaminfeuermeister	

Hü. Peter Gramlich und

Hü. Peter Gramlich und	06262/95188
Klaus Bähr	06263/9465

Kälbertsh. Wolfgang Engel

Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091
Fleischbeschau	

Dr. Bauer

Dr. Bauer	06262/915640
Tierheim Dallau	06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde	
Pfarrer Christian Ihrig	228

Kindergarten

Ev. Tagseinrichtung für Kinder	
Leiterin Frau Schuh	1033

Kath. Kirchengemeinde

Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfarrbüro	07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste

Praxis Dr. Johann	1338
Brunnen-Apotheke	

Reinhold Fuchs	1488
Zahnarztpraxis	

Dr. Sipek	928363
Kreisaltersheim Hüffenh.	928930

Nachbarschaftshilfe	
Pfarrer Ihrig	228

Hü.: Bernhard Eckert	535
Kä: Erhard Geörg	334

Tierarztpraxis	
Waberschek	928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Bücherei Hüffenhardt	Di. 17.00-18.00 Uhr
	Di.	16.00-18.00 Uhr		Mi. 16.30-18.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen				Jeden 1. Samstag im Monat von 11.00 bis 12.00 Uhr, auch in den Ferien.
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr		Mo. 17.00-18.00 Uhr
			Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn
			Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“ von Mai bis Oktober	Jeden Sa. 10.30-11.30 Uhr

Lesenacht in Hüffenhardt

**Am 21. November wird's kuschlig:
Gabriele Schneider liest, Kinder ab 7 Jahren begleiten Emma und Ben
auf einer Abenteuerreise nach Island.**



Kuschellager, Naschbuffet, Getränke und natürlich: eine aufregende Geschichte. Das sind die Zutaten für eine Lesenacht in Hüffenhardt. Diesmal kommt die Autorin Gabriele Schneider zu Besuch und liest eine ihrer Emma-und-Ben-Geschichten: Die beiden zehn- und zwölfjährigen Kinder verreisen ohne Eltern mit ihrem Cousin Emil. Schon bei der Ankunft in der isländischen Hafenstadt Húsavík werden sie in ein Abenteuer verwickelt, das sie in ganz schön brenzlige Situationen führt!

In der Lesepause gibt es Bewegungsspiele und Gelegenheit, sich auszutauschen.
Bitte mitbringen: Kissen und Decken für ein Kuschellager.

Freitag, 21.11.2014, 18-22 Uhr/Familienzentrum Keltergasse 14, Hüffenhardt/4,00 Euro/ab 12 Kindern, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr!

Anmeldung bis 14. November 2014 (bei Annette Gast-Prior unter hueffenhardt@vhs-mosbach.de, unter Telefon 9289893 oder im Rathaus unter Telefon 92050).

Eine Veranstaltung der VHS-Außenstelle Hüffenhardt in Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Glückwünsche

zum Geburtstag



in Hüffenhardt

14.11.2014

Herrn Peter Pfledderer, zum 75. Geburtstag

15.11.2014

Frau Fatma Semercioglu, zum 72. Geburtstag

17.11.2014

Frau Hiltrud Hahn, zum 75. Geburtstag

18.11.2014

Frau Elisabeth Lang, zum 86. Geburtstag

20.11.2014

Herrn Helmut Weber, zum 69. Geburtstag

in Kälbertshausen

19.11.2014

Herrn Robert Leutz, zum 80. Geburtstag

19.11.2014

Herrn Josef Licha, zum 68. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich!

Veranstaltungskalender

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Sa. 15.11.	KKS Hüffenhardt	Königsfeier	Schützenhaus
Sa./So. 15./16.11.	Theatergruppe HÜ.-KÄ.	Theateraufführungen	Bürgerhaus Kälbertshausen
So. 16.11.	Gemeinde	Gedenkfeiern zum Volks- trauertag	Ehrenmale Hüffenhardt + Kälbertshausen

Amtliche Bekanntmachungen

Apothekennotdienst Neckarsulm

- Fr. 14.11. Rock-Apotheke zur Ludwigs-Saline, Kirchplatz 22, Bad Rappenau, Tel. 07264/1050
- Sa. 15.11. Apotheke am Feuersee, Hauptstraße 91, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7085
- So. 16.11. St.-Elisabeth-Apotheke, Schlossstraße 17, Gundelsheim, Tel. 06269/330

- Mo. 17.11. Neuberg-Apotheke, Breslauer Str. 5,
Neckarsulm (Neuberg), Tel. 07132/81819
- Di. 18.11. Rats-Apotheke, Hauptstraße 13,
Bad Friedrichshall (Kochendorf), Tel. 07136/22340
- Mi. 19.11. Engel-Apotheke, Marktstraße 37,
Neckarsulm, Tel. 07132/6182
- Do. 20.11. Brunnen-Apotheke, Hauptstraße 45,
Hüffenhardt, Tel. 06268/1488

Apothekennotdienst Mosbach

- Fr. 14.11. Merian-Apotheke, Gartenweg 40,
Mosbach, Tel. 06261/5555
- Sa. 15.11. Apotheke Billigheim, Schefflenzentalstraße 10,
Billigheim, Tel. 06265/92120
- So. 16.11. Rathaus-Apotheke, Hauptstraße 40,
Mosbach, Tel. 06261/2239
- Mo. 17.11. Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2,
Mosbach (Neckarelz), Tel. 06261/60595
- Di. 18.11. Hubertus-Apotheke, Hauptstraße 18,
Obrigheim, Tel. 06261/97450
- Mi. 19.11. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13,
Aglasterhausen, Tel. 06262/92080
- Do. 20.11. Central-Apotheke, Hauptstraße 76,
Mosbach, Tel. 06261/5566

!!! Apotheken- Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct / min.

22 8 33

oder im Internet

www.lak-bw.notdienst-portal.de



Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

- Mo. 17.11. Restmüll
Di. 18.11. Papiertonne

Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung:
06281/906-13 Beratungsteam der AWN



Grundbuchamt

Der für unser Grundbuchamt zuständige Notar Herr Dr. Peter, Notariat Aglasterhausen, hält in der Regel zwei Mal im Monat - donnerstags von ca. 10.30 bis 12.00 Uhr - Amtstage im Rathaus in Hüffenhardt ab. Hierbei können z.B. auch kleinere Verträge geschlossen, Vorsorgevollmachten erstellt und Auskünfte zu Testamenten erteilt werden.

Die letzten Grundbuchtage (Notartage) im Jahr 2014 sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag, 27. November 2014

Mittwoch, 10. Dezember 2014

Eine vorherige Terminvereinbarung mit Frau Vogt, Telefon 06268/9205-15 ist jedoch erforderlich.

Natürlich können Sie auch jederzeit direkt im Notariat, Telefon 06262/9228-0 Termine vereinbaren.

Müll gehört nicht auf die Straße

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Abteilung Kälbertshausen

Die Kameraden der Abteilung Kälbertshausen treffen sich am Dienstag, 18.11.2014 um 20.00 Uhr zu einer Übung.



Vom Gemeinderat

Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 16.10.2014 Tagesordnung

1. Fragen der Einwohner
2. Beratung und Beschluss des allgemeinen Kanalplanes für den Ortsteil Kälbertshausen
3. Beratung und Beschluss über eine Stellungnahme der Gemeinde Hüffenhardt zum Regionalplan Rhein-Neckar - Teilregionalplan Windenergie
4. Dorfplatz Kälbertshausen; hier:
 1. Beratung und Beschluss über die Vergabe von Verputz- und Malerarbeiten am Backhaus
 2. Beratung und Beschluss über die Pflanzenlieferung für den Dorfplatz
5. Beratung und Beschluss über Nachtragsaufträge der Wohnunfelfeldmaßnahme Ringstraße
6. Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse
7. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
8. Fragen der Einwohner

zu Punkt 1

Zu Beginn der Sitzung gibt es aus dem Zuhörerraum keine Anfrage.

zu Punkt 2

Bürgermeister Neff begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Guido Lysiak vom Büro IFK Ingenieure aus Mosbach.

Bürgermeister Neff führt aus, dass der AKP neu aufgestellt worden sei, nachdem der AKP von 1992/1993 über 20 Jahre alt ist. Bereits dieser AKP weist einen hydraulischen Sanierungsbedarf auf. Der AKP ist als Abwasserbeseitigungskonzeption und damit als Planungsinstrument einer Gemeinde zu verstehen und dient der Erkenntnis von Schwachstellen und Schadensstellen im Kanalnetz. Er bezieht aber auch bereits Erweiterungsflächen im Hinblick auf die Erschließung von weiteren Bauflächen ein.

Anhand von diversen Übersichten, Plänen und Kartierungen erläutert Herr Lysiak dem Gremium die Grundlagen, insbesondere mit Blick auf Hydraulik und das Ergebnis der Berechnungen für den AKP. Die entsprechenden Dateien sind diesem Protokoll beigefügt.

Grundlagen:

- Aus den Kartierungen des deutschen Wetterdienstes zu Regenereignissen entstand der Kostra-Atlas, ein herausgegebener Starkregenkatalog und steht für koordinierte Starkniederschlags-Regionalisierungsauswertungen. Daraus zugrunde gelegt werden div. Werte, jeweils für ein zweijähriges und ein dreijähriges Regenereignis. Dieser wurden nach dem Euler-Verfahren angewendet. Bei der Annahme dieser Regenereignisse fängt der Regen schnell stark an, lässt dann nach, aber regnet noch längere Zeit ab.
- Sodann beschreibt Herr Lysiak die Leistungsfähigkeit der Kanäle bei entsprechender Dimension, bevor er auf die Annahme entsprechend der Satzung eingeht, wonach Einstau im Kanal bis zur Geländeoberkante vertretbar ist. Das bedeutet aber auch, dass sich private Grundstückseigentümer mit ihren Hausanschlüssen selbst gegen Rückstau im Kanal absichern müssen. Die gemeindliche Haftung ist auf Überstau begrenzt, d.h. wenn das Wasser die Straßenoberkante übertritt.
- Darüber hinaus wurden für die Berechnung die Bestandsdaten aus dem Versiegelungskataster nach Einführung der gesplitteten Abwassergebühr einbezogen.

- Zuletzt wurden die Daten der Befahrung des Kanals entsprechend der Eigenkontrollverordnung herangezogen.

Verfahren für Entwicklung des AKP:

1. Berechnung des Kanalbestandes mit Euler II (zweijähriges Regenereignis). Bereits hier zeigen die Ergebnisse Überstau-Ereignisse.
2. Bestand mit Erweiterung nach Euler III (dreijähriges Regenereignis), da hier eine Neuplanung von Kanälen Anwendung findet. Auch hier sind Überstau-Ereignisse zu erwarten.
3. Die abschließende Sanierungsempfehlung wurde unter der Frage erstellt, welche Kanäle für ein zweijähriges Regenereignis höher dimensioniert werden müssen, dass es zu keinem Einstau mehr kommt. Die entsprechende Kartierung wird von Herrn Lysiak erläutert. Um einen Überstau bei einem dreijährigen Regenereignis zu verhindern, müssten im Übrigen 70-80 % des Kanalnetzes ausgebaut werden.

Sanierungsabschnitte nach der Empfehlung des IFK:

- Erster Sanierungsabschnitt
Bau eines Entlastungskanals „In den Weinbergen“ sowie Kanalauswechselungen im Bereich der unteren Lindenstraße sowie beim Regenüberlaufbecken. Der Kanalaustausch in der Lindenstraße zielt auf einen größeren Haltungsabschnitt ab, um mit dem größeren Kanalstück eine Pufferwirkung mit einem geordneten Abfluss erzielen zu können.
- Zweiter Sanierungsabschnitt
Neubau eines Niederschlagswasserkanales und Aufdimensionierung des Mischwasserkanales in der Sackgasse sowie oberirdische Entwässerung des Niederschlagswassers ab dem Jägergarten bis in den Brühl.
- Dritter Sanierungsabschnitt
Austausch des Kanals in der Lindenstraße zur Aufdimensionierung wegen diverser baulicher Schäden.

Auf Nachfrage von Gemeinderat Stark erklärt Herr Lysiak die unterschiedlichen Einstufungen der Kanäle von Haltung zu Haltung und benennt davon abhängende Faktoren wie Kanaltiefe und Gefälle. Herr Lysiak erklärt im anschließenden Gespräch mit dem Gremium, dass es sich um vereinfachte Annahmen mit anderen Berechnungsgrundlagen als 1992/1993 handelt, insbesondere hinsichtlich der Regenereignisse habe man mittlerweile andere Erkenntnisse. Er betont, dass es sich um statistisch ermittelte Werte handelt, die regional mehr oder weniger zutreffend sein können. Darüber hinaus ist der AKP auch als Handlungsempfehlung und nicht als Verpflichtung zum Neubau zu verstehen. Vor diesem Hintergrund und entsprechenden Berichten zur Lindenstraße (Sanierungsgabschnitt III) von Gemeinderat Luckhaupt, sei der AKP zu verstehen. Das IFK empfiehlt darüber hinaus eine Umsetzung der im AKP vorgeschlagenen Maßnahmen bis zum Jahr 2030.

Gemeinderat Hagner möchte wissen, ob auf Höhe des geplanten Entlastungskanals In den Weinbergen kein Kanal vorhanden ist. Herr Lysiak bestätigt, dass dort tatsächlich nur ein Hausanschluss nachgewiesen werden kann.

Gemeinderat Geörg hebt die Bedeutung des AKP als Planwerk hervor. Hinsichtlich der Oberflächenentwässerung insbesondere von Außenbereichsflächen spricht er auch die mittlerweile neuen Erkenntnisse in der Landwirtschaft an und hofft, dass dieses Abwasser künftig vernachlässigt werden kann.

Auch Bürgermeister Neff sieht im AKP eine wichtige Planungsgrundlage, wie es bereits in Hüffenhardt beim Ausbau der Gartenstraße und der Ringstraße der Fall war.

Abschließend legt Herr Lysiak die Kosten für die Sanierungsmaßnahmen dar, die sich bei Verwirklichung aller Empfehlungen auf 1,5 Millionen Euro belaufen.

Im Ortschaftsrat wurde der AKP Kälbertshausen ebenfalls behandelt. Sodann fasst das Gremium folgenden

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt den allgemeinen Kanalisationsplan mit den darin enthaltenen Maßnahmen und Prioritäten.

- einstimmig -

zu Punkt 3

Bürgermeister Neff führt zunächst in das Thema ein, bevor Frau Maahs den Planungsentwurf des Teilregionalplans Windenergie mit Bezug auf Baden-Württemberg und speziell für Hüffenhardt erläutert. Der Regionalplan der Metropolregion Rhein-Neckar umfasst Flächen der Bundesländer Rheinland-Pfalz, Hessen und Baden-Württemberg. Die Metropolregion hat nun entschieden, aufgrund der Aktua-

lität und der unterschiedlichen Entwicklungen im Bereich Windkraft, den Teilregionalplan Windenergie aufzustellen. Der Entwurf befindet sich aktuell in der Offenlage, die Gemeinde kann bis 3.11.2014 Stellung nehmen.

Im baden-württembergischen Teilraum der Metropolregion werden aufgrund der Änderung des Landesgesetzes nur Vorranggebiete ausgewiesen. In diesen Vorranggebieten sind alle raumbedeutsamen Vorhaben und Maßnahmen ausgeschlossen, die der Windenergienutzung entgegenstehen. Die Festlegung von Vorranggebieten im Regionalplan hat lediglich „empfehlenden Charakter“. Außerhalb der Vorranggebiete können in Baden-Württemberg die Kommunen auf kommunaler Ebene die Windkraft über Flächennutzungspläne steuern, um potentiellen Wildwuchs zu vermeiden.

Seitens der Gemeinde halte man die Abgabe einer Stellungnahme für erforderlich um gegenüber dem Regionalverband der Metropolregion Rhein-Neckar zu vermitteln, dass die Gemeinde ihre kommunale Planungshoheit wahmimmt und im Bereich der Windenergie entsprechende Planungen im Flächennutzungsplan aufnimmt. Die Stellungnahme stellt sich wie folgt dar:

„Die Belange der Gemeinde Hüffenhardt werden durch den in Aufstellung befindlichen Teilregionalplan Windenergie des Verbandes Region Rhein-Neckar nicht berührt. Das am nächsten zum Gemeindegebiet gelegene Vorranggebiet für Windenergienutzung „Dombacher Wald“ (ca. 37 ha) befindet sich auf dem Stadtgebiet von Sinsheim südlich vom Stadtteil Ehrstädt. Bei einer Entfernung von knapp 10 km sind keine negativen Auswirkungen auf die Ortschaften der Gemeinde Hüffenhardt zu erwarten.“

Die vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Haßmersheim-Hüffenhardt plant im Bereich des Großen Waldes nordöstlich von Hüffenhardt zwei Konzentrationszonen für die Windenergienutzung. Parallel hierzu wurde mit der Fa. Fortwengel ein Interessent gefunden, der die Eignung der Fläche vertiefend untersucht und gegebenenfalls projektiert. Die beiden vorgesehenen Konzentrationszonen sind im Entwurf des Teilregionalplanes Windenergie nicht berücksichtigt worden. Als Grund hierfür kommt die Lage in einem Vorranggebiet für den Rohstoffabbau in Betracht, welches als Kriterium für eine Einzelfallprüfung im Teilregionalplan herangezogen wird. Von der nicht erfolgten Aufnahme der beiden auf kommunaler Ebene geplanten Konzentrationszonen in den Teilregionalplan Windenergie sind jedoch keine Belange der Gemeinde Hüffenhardt betroffen, da der künftige Teilregionalplan Windenergie im Gegensatz zum derzeit noch gültigen Teilregionalplan mit der Ausweisung der Vorranggebiete keine Ausschlusswirkung erzielt und damit einer communal abweichenden Planung nicht entgegensteht.“

Im Anschluss an die Ausführungen erkundigt sich Gemeinderat Hagner nach der Möglichkeit, als Vorrangfläche für Windkraft in den Regionalplan aufgenommen zu werden.

Der Vorsitzende erklärt, dass dies nicht zu erwarten sei, da die Fläche für Windkraft vorrangig für Rohstoffabbau zur Verfügung steht und auch weitere Kriterien, wie Windgeschwindigkeit nicht den Grundlagen des Regionalplans entsprechen.

Hinreichend informiert fasst der Gemeinderat folgenden

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der vorgeschlagenen Stellungnahme zum Teilregionalplan Windenergie zu.

- einstimmig -

zu Punkt 4.1

Bürgermeister Neff erläutert einleitend den aktuellen Baufortschritt auf dem Dorfplatz, bevor er zu den Gründen der Vergabe der Maler- und Gipserarbeiten kommt.

Frau Maahs erläutert sodann den Inhalt der Preisabfrage und deren Ergebnis für eine freihändige Vergabe.

Die Angebote beinhalten unter anderem das Aufbringen einer Aufbrennsperre, Aufbringen eines Kalkzementputzes als Grundputz, Aufrollen eines Haftgrundes, Auftragen des Filzputzes als Oberputz sowie Bearbeitung der Flächen mit Mehrfachfluat und Silikatfixativ. Die Fläche ist weiß zu streichen.

Bieter	Angebot Brutto Euro
Bieter 1	8.999,97 Euro
Bieter 2	10.442,90 Euro
Bieter 3	10.768,01 Euro

Mehrkosten (ca. 2.022,41 Euro) können sich ergeben, wenn aufgrund von Rissebildung eine Armierungsschicht zwischen Grund- und Oberputz erforderlich wird.

Gegen die Vergabe an Bieter 1 bestehen insbesondere bei Versicherung einer termingerechten Fertigstellung keine Bedenken. Gemeinderat Hagner empfiehlt, den Armierungsputz ebenfalls aufzubringen. Er gehe davon aus, dass es zu Rissbildungen kommen werde.

Auf Nachfrage von Gemeinderat Kratz erklärt Gemeinderat Hagner ebenfalls, dass die Balken aus optischen Gründen auch im Inneren sichtbar bleiben werden. Im Laufe der Jahre sei der Fachwerkbau mit seinen Materialien so optimiert worden, dass hiergegen keine Bedenken bestehen.

Abschließend berichtet Gemeinderat Geörg von den Beratungen im Ortschaftsrat und teilt mit, dass dieser einstimmig der Vergabe zugestimmt habe.

Hinreichend informiert ergeht folgender

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Verputz- und Malerarbeiten am Backhaus des Dorfplatzes Kälbertshausen an den günstigsten Bieter, die Firma Frank Siegmann aus Hüffenhardt zum Angebotspreis von 8.999,97 Euro.

- einstimmig -

zu Punkt 4.2

Frau Maahs erläutert den Sachverhalt. Die Bepflanzung des Dorfplatzes ist für den 31.10.2014 vorgesehen. Diese soll in einer Bürgerpflanzaktion erfolgen. Freiwillige Helferinnen und Helfer wenden sich bitte an Ortsvorsteher Geörg.

Die Ausschreibung beinhaltet ausschließlich die Lieferung der Pflanzen. Das weitere Material (Stricke, Pfosten, Dränrohre etc.) wird seitens der Gemeinde beschafft.

Es wurden fünf Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert, drei Bieter haben ein Angebot vorgelegt.

	Angebot Brutto Euro
Bieter 1	1.695,32 Euro
Bieter 2	1.831,55 Euro
Bieter 3	2.303,24 Euro

Die Angebote liegen weit unter der Kostenschätzung für die Bepflanzung (13.685 Euro brutto), da diese, wie bereits erläutert, nur die Pflanzlieferung ohne Zubehör enthalten.

Gegen die Vergabe an Bieter 1 bestehen aufgrund der guten Zusammenarbeit in der Vergangenheit keine Bedenken.

Ortsvorsteher Geörg berichtet auch hier von dem einstimmigen Beschluss im Ortschaftsrat und ergänzt, dass man bei der Pflanzung der Bäume und Büsche den ganzen Tag vor Ort sein werde und auf Helferinnen und Helfer angewiesen sei.

Der Gemeinderat fasst sodann folgenden

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Pflanzlieferung des Dorfplatzes Kälbertshausen an den günstigsten Bieter, die Firma Müller Lebensraum Garten aus Mauer zum Angebotspreis von 1.695,32 Euro.

- einstimmig -

zu Punkt 5

Bürgermeister Neff erläutert einführend den Hintergrund der heutigen Behandlung.

Der Kanal- und Straßenbau in der Ringstraße wurde von der Firma Lintz und Hinninger auf Grundlage einer öffentlichen Vergabe getätig. Im Rahmen der Bauausführung waren Leistungen erforderlich, die als solche nicht im Leistungsverzeichnis enthalten waren. Diese Leistungen sind vom Auftraggeber zu vergüten. Die zusätzlich erbrachten Leistungen müssen daher nun nachträglich vom Gemeinderat bewilligt werden, damit seitens des Bürgermeisters die Nachtragsvereinbarung unterzeichnet werden kann.

Frau Maahs erläutert sodann ausführlich die Leistungen, die außerhalb der genehmigten Ausschreibung erbracht wurden. Auf die Verwaltungsvorlage hierzu wird verwiesen.

Seitens der Firma wurde ein Nachtrag im Bereich Straßenbau geltend gemacht. Die Nachträge ergeben sich im Wesentlichen aus Wünschen über eine geänderte Bauausführung im Bestand der Anwohner, der angepasst werden musste. Darüber hinaus wurden aus optischen Gründen kleine Veränderungen bei der Ausführung veranlasst. Die Kosten des Nachtrags belaufen sich auf 12.692,85 Euro brutto.

Bei der Ausschreibung im Leistungsverzeichnis eines Bieters niedergeschriebene Stundensätze und Verrechnungssätze für Taglohnar-

beiten haben den Charakter von Bedarfspositionen oder Preislisten, denen im Gegensatz zu den Leistungspositionen noch keine konkrete Bauleistung zugrunde liegt. Die Beauftragung von Taglohnarbeiten gilt nicht als Geschäft der laufenden Verwaltung. In der Gemeinderatssitzung am 21.11.2012 wurden die Taglohnarbeiten deshalb entsprechend dem geschätzten Erfordernis des Leistungsverzeichnisses durch den Gemeinderat beauftragt.

Die Regelung, dass Taglohnarbeiten separat zu vereinbaren sind, ermöglicht der Gemeinde grundsätzlich eine bessere Kostenkontrolle. Allerdings sorgt eine Handhabung entsprechend der VOB für einen deutlich höheren Verwaltungsaufwand und ggf. unnötige Verzögerungen. Deshalb wurde während der Bauphase der Bürgermeister mit der Beauftragung von Stundenlohnarbeiten ermächtigt, soweit diese im Rahmen des Leistungsverzeichnisses liegen. Nach der Abrechnung sind nun noch diverse Taglohnarbeiten, die über das bewilligte Maß hinausgehen, zu genehmigen.

Somit ergeben sich aus den Nachträgen Kosten in Höhe von 1.874,60 Euro brutto für den Kanalbau und 2.238,39 Euro brutto für den Straßenbau.

Neben dem genannten Nachtrag und den Taglohnarbeiten gibt es in der Schlussrechnung diverse Positionen ohne entsprechenden Preis im Leistungsverzeichnis. Es handelt sich hierbei um Kleinmengen und Preisnachlässe als Reaktion auf die örtliche Situation und Ausführungsänderungen.

Es handelt sich um marktübliche Preise, die von der Gemeindeverwaltung akzeptiert wurden.

Mehrkosten hieraus: 2.815,17 Euro brutto.

Trotz der oben dargelegten Nachträge und nicht beauftragten Mehrausgaben wurde die Auftragssumme nicht überschritten. Die Kosten für Kanal- und Straßenbau, die an die Firma Lintz und Hinninger zu entrichten sind, belaufen sich auf 443.244,28 € brutto.

In der darauf folgenden Diskussion werden die Mehrkosten insgesamt nicht thematisiert. Auf Nachfrage seitens Gemeinderat Müller zur sehr langen Bauzeit, wird diese allgemein im Gremium kritisiert. Bürgermeister Neff und Frau Maahs sehen die Kritik als berechtigt, benennen erläuternd jedoch verschiedene Faktoren, die zu dieser deutlichen Verzögerung beigetragen haben. Insgesamt sei die Dauer der Bauausführung mit über einem Jahr Bauzeit nicht zufriedenstellend.

Sodann fasst der Gemeinderat folgenden

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt den Nachträgen und Taglohnarbeiten sowie den sonstigen, kleineren nicht vom Leistungsverzeichnis gedeckten Ausgaben zu.

- einstimmig -

zu Punkt 6

Bürgermeister Neff gibt bekannt, dass der Gemeinderat in seiner nicht öffentlichen Sitzung am 23.9.2014 für den Tätigkeitsbereich Wald/Bauhof für ein Jahr befristet mit Thomas Gramlich einen weiteren Gemeindearbeiter eingestellt hat. Darüber hinaus hat das Gremium die Ausschreibung einer Stelle für die Krankheitsvertretung in der Kernzeitenbetreuung der Grundschule beschlossen. Zuletzt hat das Gremium zugestimmt, die Familienförderung für Teilkaufpreisrückerstattungen anzuwenden.

zu Top 7

Bürgermeister Neff gibt Folgendes bekannt:

- In der Mehrzweckhalle Hüffenhardt musste eine defekte Heizungspumpe ausgetauscht werden. Die Kosten belaufen sich auf rund 3.800 Euro.
- Die Bepflanzung entlang des Brühlgrabens ab dem Bereich des Regenüberlaufbeckens bis unterhalb des alten Pumphäuschens wird auf „Stock“ gesetzt. Ortsbaumeister Hahn und unser zuständiger Naturschutzbeauftragter, Herr Schnatterbeck, haben die Situation gemeinsam begutachtet und bewertet. Ebenso erfolgt ein Rückschnitt „auf Stock“ im Bereich „Essenzklinge“ im Ortsteil Kälbertshausen.
- Am letzten Septemberwochenende stand wiederum das jährliche Treffen mit unserer Partnergemeinde Champvans/Frankreich in Champvans an. Viele Familien aus Hüffenhardt, Kälbertshausen und Umgebung waren dabei, sodass der Bus nahezu voll war. Außerdem war diesmal eine kleine Fahrradtour eingeplant, die entsprechend gut bei allen Beteiligten ankam. Herzlichen Dank an alle Familien, die die Partnerschaft mit Champvans durch ihre

- Beteiligung unterstützen. Gleichzeitig erfolgt ein Hinweis, dass weitere Interessierte herzlich willkommen sind.
- Wir bekommen am Montag, 20. Oktober 2014, eine Familie mit insg. 4 Personen aus Syrien zur Unterkunft in Hüffenhardt zugewiesen.
 - Für folgende Termine spricht Bürgermeister Neff eine Einladung aus:
 1. Sonntag, 19. Oktober 2014, Chornachmittag des MGV 1845 Hüffenhardt in der Mehrzweckhalle.
 2. Mittwoch, 22. Oktober 2014, 19.30 Uhr, Infoabendveranstaltung zum Thema „Nutzung von Windenergie in Hüffenhardt“ in der Mehrzweckhalle Hüffenhardt.
 3. Kerwwochenende von 24. bis 27. Oktober 2014. Am Sonntag, 26. Oktober 2014, findet in der Mehrzweckhalle Hüffenhardt wieder ein buntes Treiben statt. Neben dem Kunsthändlermarkt, haben sich wieder einige örtliche Vereine zur Mitwirkung entschlossen und bieten einen kurzweiligen Nachmittag.
 4. Für Freitag, den 31.10.2014, ist eine Bürgerpflanzaktion auf dem Dorfplatz Kälbertshausen vorgesehen. Über die Beschaffung der Pflanzen wurde in heutiger Sitzung Beschluss gefasst. Freiwillige dürfen sich gerne bei Ortsvorsteher Georg melden.
- In diesem Zusammenhang bedankt sich Bürgermeister Neff bereits jetzt bei allen Spendern eines Baumes.
- Näheres zu den einzelnen Veranstaltungen können dem Amtsblatt der Gemeinde entnommen werden und ggf. auch der Tagespresse.
- Gemeinderätin Bräuchle regt an, im Frühjahr, wenn die neue Grüngutsaison beginnt, im Amtsblatt darauf hinzuweisen, dass die Zufahrt über die Hauptstraße und Am Gänsgarten, jedoch nicht über den Blindenrainweg zu erfolgen hat. Mittlerweile fahren die meisten Anlieferer von der Ortschaft kommend über den Blindenrainweg zu. Die Anwohner werden hierdurch über Gebühr beeinträchtigt.
 - Bürgermeister Neff dankt für den Hinweis.
 - Gemeinderat Müller berichtet von Gesprächen mit Bürgern, wonach der Grüngutplatz Ende des Jahres vollständig geschlossen werden soll.
- Bürgermeister Neff erklärt, dass der Verwaltung nicht bekannt sei, dass hierzu eine derartige Entscheidung ergangen sei. Sein letzter Stand, den die AWN gemeldet habe, sei, dass der Grüngutplatz zunächst einmal weitergeführt werden könne. Er werde sich auch in Zukunft mit Nachdruck für den Erhalt einer Grüngutannahmestelle in Hüffenhardt einsetzen.

zu Punkt 8

Auch am Ende der Sitzung gibt es aus dem Zuschauerraum keine Fragen.

Grund- und Gewerbesteuer werden fällig

Wir weisen darauf hin, dass die Grund- und Gewerbesteuerraten für das 4. Kalendervierteljahr 2014 am **15.11.2014** fällig werden. Den entsprechenden Betrag entnehmen Sie bitte dem zuletzt zugesandten Bescheid.

Da wir im Verzugsfalle verpflichtet sind, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben, bitten wir unter Angabe des Buchungszeichens um termingerechte Bezahlung.

Sollten Sie am Lastschriftverfahren teilnehmen, werden die fälligen Beträge von Ihrem Konto abgebucht.

Brennholz 2014/2015

1. Polterholz

Die Holzeinschlagsaison hat begonnen. Im Gemeindewald werden wieder Polter zur Brennholzaufbereitung bereitgestellt.

Polterholz ist Brennholz in langen Stämmen, welche am Wegrand zur selbstständigen Aufbereitung lagern. Die Länge liegt zwischen 4 und 20 Metern, der Durchmesser beträgt 10 bis 40 cm. In Einzelfällen auch mal darüber.

Der Preis je Fm ist noch nicht festgesetzt.

Bei der Aufarbeitung ist die forstlich übliche Schutzausrüstung zu tragen. Für die Aufarbeitung im Wald ist der Motorsägenschein erforderlich. Des Weiteren sind die Motorsägen mit Bioöl und Sonderkraftstoff zu betreiben. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem

Merkblatt, welches mit der Rechnung zugestellt wird.

Bestellungen richten Sie bitte **nur schriftlich** an unseren Förster Erwin Winterbauer. Sie erreichen ihn am besten per E-Mail unter erwin.winterbauer@neckar-odenwald-kreis.de, oder Sie geben Ihre Bestellung einfach im Rathaus ab.

Bitte geben Sie Ihre komplette Adresse, Telefonnummer, die gewünschte Holzmenge in Festmetern und die gewünschte Holzart (Buche, Eiche oder Gemisch) an.

Bestätigungen der Bestellung erhalten Sie nur bei der Bestellung per E-Mail. Bestellungen über das Handy können grundsätzlich nicht angenommen werden. Die Zuteilung erfolgt durch den Förster und soweit als möglich nach Eingang der Bestellungen und wird bis zum Frühjahr 2015 dauern.

Folgende Hiebsorten sind vorgesehen

- Vollzogener Einschlag: Abt.: 15 (Bombenlochweg, Alter Saatschulweg, Schlagerweg)
- Vollzogener Einschlag in Kälbertshausen im Haldenwald.
- Ca. Januar 2015: Unschuff und später evtl. noch im Pfaffenbusch. Die Polter werden nach Möglichkeit in der Nähe der Ortsteile zugeordnet.

2. Schlagflächen

Die Vergabe von Schlagflächen im Gemeindewald erfolgt am Samstag, 29.11.2014 um 9.00 Uhr. Treffpunkt: Waldeingang Rodholzweg Kälbertshausen. Zur Vergabe kommen folgende Flächen:

1. Schwache Durchforstung Eichen, 7 Lose, Heschelwald (Die Fläche zieht sich entlang des Waldrandes. Diese Flächen werden nicht angefahren, Interessenten begutachten die Flächen bitte vorher, Vergabe erfolgt als erstes am Treffpunkt.)

2. Schlagflächen am Rodholzweg.

Ca. 9.45 Uhr Treffpunkt Waldeingang Alter Saatschulweg (von Hüffenhardt Richtung Kälbertshausen, nach dem doppelten Wald die erste Einfahrt rechts.)

3. Schlagflächen (ca. 20 ha)

Erwerbsberechtigt sind nur Personen, die einen Motorsägenschein besitzen, und die letzjährigen Schlagflächen aufgearbeitet und abgerechnet haben.

Gemeinde- und Ortschaftsrat informieren sich über LED-Straßenbeleuchtung

Am Montag nutzten die Gemeinderats- und Ortschaftsratsmitglieder die Gelegenheit und informierten sich bei der EnBW in Heilbronn über das Thema LED-Straßenbeleuchtung. Herr Bernd Faska und Herr Tim Vogelmann von der EnBW legten die Grundlagen von den aktuellen Gegebenheiten sowohl überörtlich, aber auch bezogen auf die Gemeinde Hüffenhardt dar und informierten über die rechtlichen Rahmenbedingungen der Straßenbeleuchtung sowie die verschiedenen Aufbauweisen der LED-Beleuchtung in rund 1,5 Stunden. Danach ging es in den hauseigenen Leuchtenpark der EnBW, um verschiedene Leuchtentypen verschiedener Hersteller und deren Lichtausbeute, deren Lichtverteilung und deren Optik in Augenschein zu nehmen.

Mit vielen Eindrücken und neuen Erkenntnissen, aber auch der Gewissheit der Unterstützung durch die EnBW bei der Auswahl eines Leuchtentyps unter technischen Gesichtspunkten kehrten die beiden Gremien zurück nach Hüffenhardt.

Sprechstage der Deutschen Rentenversicherung

Mosbach

Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Bad Rappenau

jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat; 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Tel. 07264/922312

Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden.

Die Aufnahme von Anträgen (z. B. Kontenklärung) ist nicht möglich. Sollten Sie Probleme mit dem Ausfüllen der Unterlagen haben, können Sie sich auch an das Rathaus Hüffenhardt, Frau Vogt, wenden.

Rentenservicetag

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Ludger Geier, bietet wieder Sprechstunden für alle Rentenversicherten in den Räumen der DAK-Gesundheit, Hauptstr. 22, 74821 Mosbach an. Nächster Termin ist Freitag, 21. November ab 14.00 Uhr. Eine telefonische Terminabsprache, Ruf-Nr. 06274/5266 ist notwendig. Die Auskunft und das Aufnehmen von Kontenklärungs- und Rentenanträgen sind kostenlos. Um eine umfassende Beratung durchführen zu können, ist es erforderlich, dass die Rentenunterlagen vollständig mitgebracht werden.

Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

Heimatkalender „Unser Land“ 2015 ...

... eingetroffen.

Ab sofort ist wieder der beliebte Heimatkalender im Rathaus Hüffenhardt zum Preis von 9,80 € erhältlich.

Auch in diesem Jahr beinhaltet dieser schöne Kalender Historisches, Gegenwärtiges, Bilder und Skizzen, Volkskundliches, Poesie und Prosa, Überlieferungen und Bräuche sowie Mundart aus der Region Neckartal, Odenwald, Bauland und Kraichgau.

Ein Bericht von unserem Hüffenhardter Bürger Karlheinz Haas „zur Geschichte des Kreisaltersheimes Hüffenhardt“, ein Textbeitrag von Hans-Joachim Vogt über eine „Pfarrfamilie, die auch mit Kälbertshausen verbunden war“ sowie ein Bericht von Peter Becker über die „Mühlen im Wollenbachtal“ sind ebenso enthalten.

Ebenfalls können noch Kalender aus vorigen Jahren zum ermäßigten Preis erworben werden.

Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald

Übergabefeier mit Aushändigung der Meisterbriefe

Im Mannheimer Rosengarten fand am vergangenen Samstag die große Meisterfeier 2014 des Handwerks statt. Insgesamt 531 neue Meisterinnen und Meister aus 17 Handwerksberufen konnten ihren Abschluss erfolgreich im Kammerbezirk feiern. Darunter Julian Hahn aus Hüffenhardt. Er durfte seinen Meisterbrief im Kraftfahrzeugtechniker-Handwerk entgegennehmen.

Nach der Meisterbriefübergabe be-glückwünschte Bürgermeister Walter Neff den frischgebackenen Meister vor Ort und gratulierte namens der Gemeinde Hüffenhardt zu seinem Erfolg. Für die berufliche und private Zukunft wünschte er alles Gute.



Herzliche Einladung zur Autorenlesung mit Gunter Haug

Am Mittwoch, den 3. Dezember 2014 findet im Rahmen des „Senioren-Treffs“ um 15.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt eine Lesung mit dem Bestsellerautor Gunter Haug statt.

„Die Töchter des Herrn Wiederkehr“, ein Frauenleben im 19. Jahrhundert, lautet der Titel des Buches, aus dem Gunter Haug lesen wird.

Die wahre Lebensgeschichte der armen Dienstmagd Margarete Schober aus Treschklingen, die in der Fremde ihr „täglich Brot“ verdienen musste.

Dreimal kehrt sie ins Dorf zu ihren Eltern zurück und bringt drei uneheliche Kinder zur Welt.

Wer der Vater ihrer Mädchen ist, das hat sie nie verraten.

Über 150 Jahre später begibt sich Gunter Haug zusammen mit seiner Ehefrau Karin (der Urenkelin) auf die Suche nach dem geheimnisvollen Mann - und erlebt zahlreiche Überraschungen. Die Handlung spielt in Treschklingen, Rappenaу, Kirchardt und Kork bei Kehl.

Ein Buch in der faszinierenden Erzähltradition von „Niemands Tochter“ und „Niemands Mutter“.

„Haug ist der Meister des regionalen Bestsellers“ (Fränkischer Anzeiger)

„Geschichten können nicht sterben. Man kann sie nur vergessen. Haug sorgt dafür, dass dies nicht geschieht.“ (Südwestpresse)

Gunter Haug, geboren 1955 in Stuttgart - Bad Cannstatt. Langjähriger Zeitungs-, Radio- und Fernsehredakteur. Autor der Bestseller „Niemands Tochter“ und „Niemands Mutter“.

Diese überaus einfühligen romanhaften Lebensbeschreibungen, die immer auf wahren Tatsachen beruhen, haben ihm einen begeisterten Fankreis beschert. Seine zahlreichen, höchst unterhaltsamen Lesungen führen Gunter Haug kreuz und quer durch den gesamten deutschsprachigen Raum.

Umfang: 400 Seiten, gebunden

ISBN 978-3-943066-24-1 (D: 19,90 €)

Erschienen 2014 im Landhege-Verlag www.landhege-verlag.de
www.gunter-haug.de

Um Anmeldung wird gebeten bei Frau Michaela Uhle, Tel. 1620 oder im Rathaus, Frau Elke Fischer, Tel. 9205-14 bis spätestens 1. Dezember 2014.



Krebsbachtalbahn

Der Nikolaus fährt Dampfzug

Mit der preußischen P 8 von Heidelberg ins Krebsbachtal

Gerade hat sich der historische Esslinger Triebwagen zur Winterpause in den Lokschuppen in Hüffenhardt zurückgezogen, da gibt es schon wieder Pläne für neue Aktivitäten auf der Krebsbachtalbahn.



Am 7. Dezember 2014 kommt ein historischer Dampfzug ins Krebsbachtal. Es handelt sich dabei um eine sogenannte P 8 vom Süddeutschen Eisenbahnmuseum in Heilbronn. Die 1921 gebaute preußische Personenzuglok 38 3199 zieht mit mächtig viel Dampf die historischen Plattformwagen von Heidelberg über die badische Odenwald- und Krebsbachtalbahn nach Hüffenhardt. Viel Dampf ist notwendig, geht es doch aus dem Kraichgauer Hügelland bis in den Kleinen Odenwald stetig bergauf. Allein auf den letzten 14 Kilometern muss die Lok 120 Höhenmeter überwinden. Es ist also ein ganz besonderes Erlebnis, die Strecke, die üblicherweise nur im Sommer befahren wird, einmal mit einer Dampflokomotive zu erleben. Doch mit der Fahrt allein soll es nicht getan sein. Wie aus gut unterrichteten Kreisen zu erfahren war, will unterwegs der Nikolaus zusteigen und brave Kinder beschenken.

Während die Lok am Endpunkt in Hüffenhardt wendet und mit Wasser betankt wird, soll auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Mit Glühwein und Wurst lässt sich der Aufenthalt angenehm gestalten und für die Jüngeren sorgt ein Kinderpunsch für heitere Stimmung. Der Dampfzug startet um 12.02 Uhr am Hauptbahnhof in Heidelberg. Über Neckargemünd und Meckesheim geht es dann um 12.49 Uhr ab Neckarbischofsheim Nord ins Krebsbachtal, wo der Zug um 13.32 Uhr in Hüffenhardt eintreffen soll. Um 14.36 Uhr geht es dann wieder nach Heidelberg, wo er am Hauptbahnhof um 16.17 Uhr zurückwartet wird. Überall im Krebsbachtal ist ein Zu- oder Ausstieg möglich. Fahrkarten sind im Zug erhältlich. Da es sich um die Sonderfahrt eines Dampfzugs handelt, gelten die Fahrabzeuge der Deutschen Bahn und des VRN nicht. Wenn möglich sollten die Karten im Vorverkauf erworben werden.

Weitere Infos unter: www.Krebsbachtal-Bahn.de oder www.3-löwen-takt.de

Fahrplan Neckarbischofsheim Nord - Hüffenhardt

0	Neckarbischofsheim Nord	12.50 Uhr
3	Neckarbischofsheim Stadt	12.58 Uhr

6	x Neckarbischofsheim Helmhof	13.03 Uhr
8	Untergimpert	13.09 Uhr
9	x Obergimpert	13.15 Uhr
15	Siegelsbach	13.25 Uhr
17	Hüffenhardt	13.32 Uhr

Hüffenhardt - Neckarbischofsheim Nord

Hüffenhardt	14.36 Uhr
Siegsbach	14.42 Uhr
Obergimpert	14.51 Uhr
x Untergimpert	14.56 Uhr
x Neckarbischofsheim Helmhof	15.01 Uhr
Neckarbischofsheim Stadt	15.10 Uhr
Neckarbischofsheim Nord	15.19 Uhr

Adventsfahrten auf der Krebsbachtalbahn**Mit dem Schienenbus von Mannheim direkt ins Krebsbachtal**

Gerade hat die Krebsbachtalbahn erfolgreich ihre fünfte Fahrsaison beendet, wartet schon ein neues Ereignis auf die Fahrgäste.

Nach einer Dampfzugfahrt am 7. Dezember wird es am 14. und 21. Dezember jeweils Advents-Sonderfahrten mit einem dreiteiligen historischen Schienenbus geben. Interessierte Bahnreisende können dabei direkt von Mannheim über Heidelberg, Neckargemünd und Meckesheim nach Hüffenhardt reisen. Um 10.50 Uhr startet der Triebwagen im Mannheimer Hauptbahnhof und erreicht um 12.27 Uhr den Endpunkt in Hüffenhardt. Die Gastronomie auf der Strecke hat sich auf die Sonderfahrten eingestellt und freut sich, die Gäste zu bewirten. Und wer will, kann auch einen kleinen Winterspaziergang machen. Der Förderverein gibt auf Wunsch gerne Tipps und Hilfestellung.

Nach zwei Pendelfahrten zwischen Hüffenhardt und Neckarbischofsheim Nord geht dann um 16.23 Uhr die Reise wieder zurück nach Mannheim, wo das Gespann um 18.07 Uhr erwartet wird. Hier hat man dann die Möglichkeit alle weiteren Anschlüsse der S-Bahn Rhein-Neckar zu benutzen. Zu- und Ausstieg ist auf der Krebsbachtalbahn jederzeit möglich.

In den Zügen gelten alle Tarifangebote der Deutschen Bahn sowie die Tarife des VRN.

Weitere Infos unter: www.Krebsbachtal-Bahn.de, www.vm.de oder www.3-löwen-takt.de

Volkshochschule**Volkshochschule Mosbach - Außenstelle Hüffenhardt****Das läuft demnächst in der VHS**

Anmeldungen bei Annette Gast-Prior unter hueffenhardt@vhs-mosbach.de, Tel. 06268/9289893 oder im Rathaus unter Tel. 06268/9205-0.

Lesenacht für Kinder ab 7 Jahren

Freitag, 21. November, 18.00 bis 22.00 Uhr: Gabriele Schneider liest „Emma und Ben in Island: Goldsuche auf dem Diamond Circle“

304hua Alzheimer - wie Betroffene und Angehörige mit dem Vergessen leben lernen

Sind es Gedächtnistörungen, wenn einen der Kopf im Stich lässt oder schon Anzeichen beginnender Demenz? Ist die Diagnose erst getroffen, heißt es, sich mit der Krankheit auseinanderzusetzen und damit leben lernen. Dabei hilft es, mit falschen Vorstellungen und Ängsten aufzuräumen. Sylvia Kern ist Geschäftsführerin der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. In ihrem Vortrag klärt sie über die Krankheitsbilder Alzheimer und Demenz auf und gibt Tipps zu Alltagsproblemen, die sie mit sich bringen. Sylvia Kern beantwortet Fragen ihrer ZuhörerInnen und stellt Hilfeangebote vor.

Sylvia Kern, Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg / Mit freundlicher Unterstützung des Krankenpflegevereins Hüffenhardt e.V. und des Wohn- und Pflegezentrums Hüffenhardt, Neckar-Odenwald-Kliniken gGmbH / 1 Abend, ca. 2 Stunden / Mittwoch, 21. Januar 2015, 18.00 Uhr / Wohn- und Pflegezentrum Hüffenhardt, Multifunktionsraum (Erdgeschoss, behindertengerecht), August-Hermann-Francke-Str. 2 / 4 Euro, freier Eintritt für Mitglieder des Krankenpflegevereins Hüffenhardt.

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden**Neckar-Odenwald-Klinik****Wohn- und Pflegezentrum Hüffenhardt****O'zapft is Oktoberfest**

Jeder kennt die großen Feste, sei es das Oktoberfest in München oder der Wasen in Stuttgart-Bad Cannstatt. Fröhlichkeit, Ausgelassenheit, Schunkeln bei Bier und guter Musik.

Doch Fröhlichkeit bei Bier und Musik kann auch im Kleinen sein. So feierten die Bewohnerinnen und Bewohner im Wohn- und Pflegezentrum Hüffenhardt ihr Oktoberfest. Geselligkeit ist groß geschrieben in Hüffenhardt und Einrichtungsleiter Knut Bender konnte, nachdem allen Geburtstagsjubilaren des vergangenen Monats herzlich nochmals gratuliert wurde, das Fass Bier anstechen und wie in München mit einem klingenden „O'zapft is“ das Fest einläuten. Wolfgang Kailer sorgte als Alleinunterhalter für festliche Bierzeltklänge.

Schunkeln und gemeinsames Singen verband die Runde im Festsaal des Hauses. Durch die Gänge wurden die Lieder weitergetragen. Ein fröhliches Fest fand mit dem Abendessen bei Weißwurst, Krautsalat und süßem Senf seinen Höhepunkt und Abschluss.

**Die AWN informiert****Straßensammlung für Grüngut**

Vom 17. bis 22. November findet die Herbststraßensammlung für Grüngut in den Gemeinden des Neckar-Odenwald-Kreises statt. Das Grüngut wird von Landwirten der Maschinenringe (MR) eingesammelt, gehäckselt und als organischer Dünger auf die Felder ausgebracht.

Das Grüngut muss am Sammeltag ab 8.00 Uhr gebündelt am Straßenrand bereitliegen. Es wird ausschließlich gebündelt bereitgestelltes Material mitgenommen. Die Bündel dürfen nicht länger als zwei Meter und nicht schwerer als 20 Kilogramm sein. Sie dürfen nur mit Schnüren aus Naturmaterialien wie Baumwolle, Sisal oder Jute verschnürt sein, auf keinen Fall aber mit unverrottbaren Materialien wie Plastikschnüren oder Drähten. Feines Material, wie beispielsweise Laub, kann auch in Säcken oder anderen Behältern bereitgestellt werden. Diese werden nach dem Entleeren am Grundstück zurückgelassen. Es dürfen allerdings keine Küchenabfälle oder andere Fremdstoffe enthalten sein.

Grüngut, welches nicht in der beschriebenen Weise gebündelt oder innerhalb des Grundstücks bereitgelegt worden ist, wird von den Sammlern liegengelassen. Es besteht die Möglichkeit, dieses Grüngut in Absprache mit den sammelnden Landwirten wegen des Mehraufwands gegen Bezahlung abholen zu lassen. Ansprechpartner sind die Landwirte vor Ort bzw. für den MR Odenwald-Bauland Herr Alois Gerig aus Höpfingen-Schlempertshof, Tel. 06283/328, für den MR Mosbach Herr Walter Leibfried aus Neunkirchen, Tel. 06262/1771.

Hüffenhardt und Finkenhof, Dienstag, 18. November 2014

Hüffenhardt-Kälbertshausen, Mittwoch, 19. November 2014

Bei diesen Terminen handelt es sich jeweils um den ersten Sammeltag. Fällt in einzelnen Ortsteilen außergewöhnlich viel Grüngut an, so wird am nächsten Tag weitergesammelt.

Weitere Fragen beantwortet gerne das Beratungsteam der AWN unter der Telefonnummer 06281/906-13.

Altkleidersammlung von DRK und AWN

Die nächste Altkleidersammlung von DRK und AWN für die Gemeinde Hüffenhardt findet am Samstag, 22. November 2014 in der Gesamtgemeinde mit allen Ortsteilen durch das DRK statt. Das Sammelgut ist bis spätestens 6.00 Uhr morgens am Abfuhtag in Sammelsäcken des DRK bereitzustellen. Die Sammelsäcke sind beim Rathaus erhältlich.

Mitgenommen wird bei den Altkleidersammlungen:

Saubere, noch tragbare Damen-, Herren- und Kinderkleider, Lederbekleidung und Pelze; saubere, noch tragbare Schuhe (paarweise

zusammengebunden); Tisch-, Bett- und Haushaltswäsche; saubere Unterwäsche und Socken; Gürtel und Taschen (Damenhandtaschen, Rucksäcke, Sport- bzw. Reisetaschen) sowie Textilabfälle und textile Schnittreste ab der Größe eines DIN-A3-Blattes (doppeltes A4-Blatt).

Was nicht zur Altkleidersammlung gehört:

Textilfremde Materialien; zerrissene und verschmutzte Kleider oder Textilien; Textilabfälle und textile Schnittreste, die kleiner sind als ein DIN-A3-Blatt; Matratzen, Sitzkissen, Teppiche, Dämmstoffe; Skischuhe, Schlittschuhe, Inlineskates, Gummistiefel sowie einzelne Schuhe, Spielsachen, Plüschtiere, Koffer.

Der Beginn der Sammlung ist immer 6.00 Uhr morgens. Daher wird darum gebeten, die Altkleidersäcke rechtzeitig an der Grundstücks-grenze bereitzustellen. Die Abfuhrzeiten für einzelne Straßen sind nicht automatisch die Selben wie bei anderen Straßensammlungen. Für später als 6.00 Uhr bereitgestellte Teile besteht keine Abfuhr-garantie.

Seit Januar 2013 führen die Abfallwirtschaftsgesellschaft des Neckar-Odenwald-Kreises mbH (AWN) und das Deutsche Rote Kreuz (DRK) vierteljährliche Straßensammlungen für Altkleider durch. Die Sammeltermine werden im grünen Entsorgungskalender der AWN mit einem T-Shirt-Symbol angekündigt. Der AWN-Kalender ist für alle Gemeinden und Ortsteile auch abrufbar unter www.awn-online.de/kalender.

Erlöse aus der Altkleiderverwertung kommen dem DRK für seine gemeinnützigen Tätigkeiten zugute. Für evtl. in der Kleidung befindliche Wertsachen kann keine Haftung übernommen werden.

Weitere Fragen zur Altkleidersammlung beantwortet gerne das Beratungsteam der AWN unter Tel. 06281/906-13.

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

Elternhaus Neckar-Odenwald

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen - barrierefreies Wohnen und Leben

Die Wohnberatung stellt sich vor:

Wir beraten

- fachlich kompetent und neutral bei Umbaumaßnahmen
- bei sonstigen Fragen - auch zur Finanzierung
- über mögliche Kostenträger

Wir bieten

- kostenlose Wohnberatung zu Hause

Wir helfen

- Hindernisse und Gefahrenquellen zu erkennen und zu beseitigen
- geeignete Hilfsmittel zu finden
- bei der Vermittlung weiterer Dienste
- bei Fragen zu Fördermöglichkeiten

Wir wollen

- Ihre Selbstständigkeit und Mobilität in Ihrer Wohnung erhalten
- Wohnverhältnisse bedarfsgerecht anpassen
- Pflegesituationen erleichtern und verbessern
- übereilte Umzüge in ein Heim möglichst vermeiden

... gemeinsam mit Ihnen zweckmäßige Lösungen finden.

Ansprechpartnerin: Frau Jutta Baumgartner-Kniel, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstraße 3, 74821 Mosbach, Tel. 06261/84-2284

Alzheimer Beratungsstelle des AK Gerontopsychiatrie & SAPV NOK e.V.

Die Beratungsstelle informiert und berät Angehörige und Betroffene in persönlichen Gesprächen u. a. über die Krankheit, den Umgang mit dem Kranken, Tipps für den Alltag, die Inanspruchnahme von Betreuungs- u. Entlastungsangeboten oder Themen wie z.B. Pflegeversicherung und Patientenverfügung.

Henry-Dunant-Str. 1, 74722 Buchen im DRK.

Dienstag und Mittwoch: 9.00 Uhr - 12.30 Uhr

Oder Termine nach Vereinbarung

Tel. 06281/564688

Ansprechpartner: Regina Mackert, Stefanie Reiser

Hauptstr. 63, Ludwigsplatz, 74821 Mosbach

Donnerstag und Freitag: 9.00 Uhr - 12.30 Uhr

Tel. 06281/565885

Ansprechpartner: Kathrin Stickel

Gesprächsgruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenz-kranken und Interessierten, jeden zweiten Monat immer am letzten Mittwoch des jeweiligen Monats von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr in der Beratungsstelle in Buchen.

Ansprechpartner: Regina Mackert, Telefon 06281/8618

Zweckverband

Mühlbach

Kundensedbstablesung der Wasserzähler für die Jahresend-abrechnung 2014

Ende der Internet-Vorkampagne am 27.10.2014

Wir bedanken uns bei allen Kunden, die ihre Zählerstände bereits im Rahmen der Internet-Vorkampagne übermittelt haben.

Versendung der Ablesekarten ab 4.11.2014

a) Onlineeingabe über das Internetportal bis spätestens 21.11.2014

Unsere Kunden, die nicht an der Internet-Vorkampagne teilgenommen haben, werden gebeten, ihre Wasserzähler im Zeitraum vom 4.11. bis 21.11.2014 abzulesen und den Zählerstand nach Vorliegen ihrer Ablesekarte direkt in unser Internetportal unter www.wvg-muehlbach.de einzugeben. Nach Anklicken der Wasseruhr gelangen Sie auf die nächste Seite. Durch die Eingabe Ihrer Kundennummer und des aufgedruckten Passwortes (beides steht auf dem Anschreiben) öffnet sich die Eingabemaske für die Übermittlung des Zählerstandes. Am 21.11.2014 wird unser Online-Ableseportal geschlossen.

b) QR-Code/Onlineeingabe über das Internetportal bis spätestens 21.11.2014

Auch in diesem Jahr ist auf der Ablesekarte ein QR-Code aufgedruckt. Durch Eiscannen des Codes mit dem Smartphone auf dem Anschreiben gelangen Sie direkt zu Ihren Kunden- und Zählerdaten und können den Zählerstand online melden.

c) Kunden ohne Internetzugang

werden gebeten, die Ablesekarte kostenfrei per Post bis spätestens 21.11.2014 an das von uns beauftragte Unternehmen in Saarbrücken zurückzusenden.

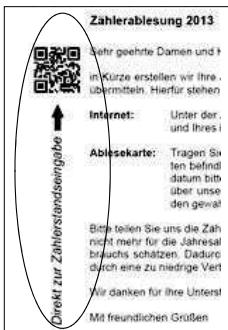
Die von Ihnen übermittelten Zählerstände werden dann bei der Endabrechnung, wie bereits in den vergangenen Jahren, zum 31.12.2014 hochgerechnet.

Sollte uns Ihr Zählerstand bis zum 21.11.2014 nicht vorliegen, muss dieser vom Zweckverband WVG Mühlbach geschätzt werden. Wir bitten Sie daher dringend um Einhaltung dieses Termins.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne unter der Rufnummer 07264/9176-33 während unserer Geschäftszeiten zur Verfügung (Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und Mo. - Do. 14.00 - 15.30 Uhr).

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Wasserversorgungsgruppe



Das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ weitert Online-Beratung aus

Der neue Sofort-Chat - einfach und direkt

Mit der Einrichtung eines so genannten Sofort-Chats hat das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ sein Beratungsangebot im Netz ausgeweitet. Und damit einen äußerst niedrigschwwelligen Zugang zur Online-Beratung geschaffen. Auf diese Weise sollen noch mehr Betroffene erreicht werden.

Egal ob von Zuhause, von unterwegs oder in einer akuten Notsituation. Frauen, die von Gewalt betroffen oder bedroht sind, können in der Online-Beratung des Hilfetelefons „Gewalt gegen Frauen“ jetzt noch schneller und unkomplizierter Hilfe erhalten. Mit nur einem Mausklick gelangen Betroffene von Gewalt seit September dieses Jahres zum Einzel-Chat mit einer erfahrenen Beraterin - ganz ohne Anmeldung und Termin.

„Mit dem neuen Angebot richten wir uns an diejenigen, die möglicherweise Schwierigkeiten haben, zum Telefonhörer zu greifen“, betont Petra Söchting, Leiterin des Hilfetelefons. Die Kommunikation im Chat sei weniger direkt als der Kontakt am Telefon. „Vielen von Gewalt betroffenen Frauen fällt es so leichter, sich einer Beraterin anzuvertrauen“, so Söchting. „Anders als am Telefon kommen Frauen im Chat schneller auf ihr Anliegen zu sprechen. Sie sind zeitlich und räumlich flexibel, können den Beratungsverlauf selbstbestimmter gestalten und sich bei den Antworten mehr Zeit nehmen.“

Der Sofort-Chat ist täglich zwischen 12.00 und 20.00 Uhr erreichbar. Er ergänzt die Online-Beratungsangebote des Hilfetelefons „Gewalt gegen Frauen“, zu der die Beratung per E-Mail und der Termin-Chat zählen. Beraten wird - wie am Telefon - zu allen Formen von Gewalt, anonym und kostenlos. Eine Registrierung ist nicht erforderlich. Ein Symbol auf der Startseite hilfetelefon.de zeigt an, ob der Chat gerade frei (grün) oder belegt (rot) ist. Wartezeiten werden überbrückt, indem die Beraterin die Chat-Anwärterin in ein virtuelles Wartezimmer führt und über die voraussichtliche Wartezeit informiert.

Kompetent und sicher beraten „Im Chat herrschen andere Regeln als am Telefon“, betont Söchting. „Wir haben daher alle Fachkräfte, die im Chat und per E-Mail beraten, in der Online-Beratung geschult. Sie leisten dort genauso kompetent wie am Telefon psychosoziale Beratung sowie Krisenintervention und vermitteln auf Wunsch an Unterstützungsseinrichtungen vor Ort weiter, etwa an eine Frauenberatungsstelle oder ein Frauenhaus in der Nähe.“

Um Frauen, die sich vertraulich an das Hilfetelefon wenden, nicht zu gefährden, gelten die hohen Sicherheitsstandards der Online-Beratung auch für den Sofort-Chat. Die Datenübertragung ist in einem besonders sicheren Standard verschlüsselt; Gesprächsverläufe werden beim Verlassen des Chats automatisch gelöscht.

Das Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen wurde im März 2013 beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFZA) eingerichtet. Unter der kostenlosen Telefonnummer 08000/116016 und über die barrierefreie Webseite www.hilfetelefon.de stehen mehr als 60 Beraterinnen betroffenen Frauen, Angehörigen und Fachkräften bei allen Fragen zur Seite. Als erstes bundesweites Beratungsangebot ist das Hilfetelefon Tag und Nacht erreichbar.

Sprachbarrieren gibt es nicht: Jederzeit können Dolmetscherinnen für 15 Sprachen zu den Gesprächen zugeschaltet werden. Auch hörbeeinträchtigte Menschen können das Hilfetelefon mittels eines Gebärdensprachdolmetschdienstes kontaktieren.

Allein 2013 gab es mehr als 47.000 Kontakte zum Hilfetelefon. Rund 19.000 Personen wurden per Telefon, Chat oder E-Mail beraten, darunter waren mehr als 12.000 betroffene Frauen, die Unterstützung suchten. Besonders häufig war häusliche Gewalt Anlass der Gespräche. Oft hatten die Ratsuchenden noch nie mit jemandem über ihr Problem gesprochen.

Gewalt gegen Frauen ist ein gravierendes Problem in Deutschland. Rund 35 Prozent aller Frauen in Deutschland sind mindestens einmal in ihrem Leben von physischer und/oder sexueller Gewalt betroffen - so das Ergebnis einer aktuellen Untersuchung der europäischen Grundrechteagentur. Doch nur ca. 20 Prozent dieser Frauen wenden sich an eine Beratungsstelle.

Das Hilfetelefon unterstützt, bestärkt und ermutigt Frauen, die nächsten Schritte zu gehen und sich aus der Gewaltsituation zu lösen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.hilfetelefon.de.

Kontakt

Stefanie Keienburg, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“, Tel. 0221/3673-4489, Fax: 0221/3673-54520, stefanie.keienburg@bafza.bund.de www.bafza.de, www.hilfetelefon.de

Lotto Sportjugend-Förderpreis: jetzt bewerben

100.000 Euro für vorbildliche Jugendarbeit in Sportvereinen

Gemeinsam mit der baden-württembergischen Sportjugend und dem Kultusministerium schreibt die Staatliche Toto-Lotto GmbH den „Lotto Sportjugend-Förderpreis“ aus. Der Wettbewerb richtet sich an baden-württembergische Sportvereine mit vorbildlicher Jugendarbeit. Den Gewinnern winken Preise im Gesamtwert von 100.000 Euro. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis zum 31.12.2014.

„Unsere Sportvereine übernehmen eine wichtige gesellschaftspolitische Aufgabe, denn sie vermitteln jungen Menschen Werte wie Respekt, Rücksichtnahme und Fair Play“ unterstreicht Lotto-Geschäftsführerin Marion Caspers-Merk. „Mit unserem Wettbewerb möchten

wir das ehrenamtliche Engagement in den Vereinen belohnen.“ Aus zwölf Regionen des Landes werden je zehn Vereine für ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. Unter den zwölf Erstplatzierten wird ein Landessieger ermittelt, der eine Prämie von 6.000 Euro erhält. Daneben vergibt die Jury Sonderpreise für Projekte, die sich in besonderer Weise mit aktuellen sportlichen oder gesellschaftlichen Themen befassen. Die Prämierung der Siegervereine findet im Mai 2015 im Europapark in Rust statt.

Die Bewerbungsunterlagen für den Lotto Sportjugend-Förderpreis gibt es bei der baden-württembergischen Sportjugend, den Sportbünden, in den Lotto-Annahmestellen sowie unter www.sportjugendfoerderpreis.de.

Kirchliche Nachrichten

Spruch der Woche

2. Korinther 5, 10: Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.

Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt

Donnerstag, 13.11.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 14.11.

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus

Sonntag, 16.11., Volkstrauertag

9.20 Uhr Gottesdienst zum Gedenken an die verfolgten Christen weltweit, gehalten von Pfr. Ihrig.

Die Kollekte ist bestimmt für Zeichen des Friedens.

Montag, 17.11.

15.30 bis

18.00 Uhr Flötengruppen nach Absprache

19.30 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus

Dienstag, 18.11.

10.15 Uhr Gottesdienst im Kreisaltersheim

16.00 Uhr Kinderchor mit Fr. Wex im Gemeindehaus

19.00 Uhr Basteln für den Weihnachtsmarkt im Pfarrhaus

Mittwoch, 19.11., Buß- und Betttag

10.15 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

19.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Feier des Abendmahles in der Evang. Kirche Hüffenhardt, gehalten von Pfr. Ihrig. Bitte lesen Sie hierzu die Nachricht unter „Aus den Kirchengemeinden“

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Donnerstag, 20.11.

18.30 Uhr Der Posaunenchor spielt im Kreisaltersheim

19.00 Uhr Basteln für den Weihnachtsmarkt im Pfarrhaus

Freitag, 21.11.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Aus der Kirchengemeinde

Am Freitag, 7. November, haben wir Abschied genommen von Herrn Altbürgermeister Otto Ludwig Karl Freyh aus der Staugasse 12, der im Alter von 85 Jahren verstorben ist. Seine Trauerfeier stand unter dem Trauspruch, den seine Frau Erna und er vor 63 Jahren erhalten hatten; aus dem Römerbrief: „Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an im Gebet.“ Unsere Gedanken sind bei Otto Freyh und mit den Hinterbliebenen. Trost können wir, aber vor allem die unmittelbar Leidtragenden, nur aus dem Wissen finden, dass der Tod nicht nur ein Ende ist, sondern vor allem der Heimgang zu Gott. So bitten wir unseren Herrn für Otto Freyh: Lass ihn aufwachen bei dir, wo Angst, Schmerzen, Krankheit und sogar der Tod keine Macht mehr haben. Schenke ihm dein ewiges Leben und gib der Familie Trost aus der Sicherheit, dass der Tod kein Schlusspunkt ist, sondern der Anbeginn der Ewigkeit mit dir.

Halten Sie sich die Zeit für das schöne Ereignis bereits jetzt frei!

Am Samstag vor dem 1. Advent, 29. November, feiern wir wieder unseren alljährlichen Weihnachtsmarkt im Pfarrhof und in unserem Gemeindehaus.

Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch. Neben einem vielfältigen Programm und schönen Gestecken, die Sie erwerben können, sind Sie eingeladen zu Kaffee und Kuchen mit netten Gesprächen und

viel Spaß. Kinder können basteln oder bekommen von Größeren vorgelesen.

Damit das Fest wieder so schön wird wie in den letzten Jahren, benötigen wir jedoch Ihre Hilfe!

Für unsere Kuchentafel bitten wir Sie deshalb bereits jetzt wie in jedem Jahr um Kuchenspenden und Ihre tätige Mithilfe. Wir danken heute schon herzlich für Ihre Unterstützung.

Die Bastelgruppe freut sich über jede(n), die (bzw. der) mitmachen möchte.

Das Basteln für unseren Weihnachtsmarkt hat wieder begonnen. Wir sind sehr froh über jede helfende Hand und würden uns freuen, wenn Sie Interesse und Zeit hätten, mit uns zu basteln. Alle Helferinnen treffen sich seit dann immer dienstags und donnerstags ab 19.00 Uhr im Pfarrhaus. Wir freuen uns über jedes bekannte und neue Gesicht!

Aus den Kirchengemeinden

Diesen Mittwoch, 19. November, feiern wir wieder den Buß- und Betttag. Wie in den vergangenen Jahren begehen wieder die Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen diesen Feiertag gemeinsam. Dieses Jahr treffen wir uns **um 19.00 Uhr in der evang. Kirche Hüffenhardt.**

Büßen - Hat das noch etwas mit unserem Alltag zu tun? Was bedeutet dieser Begriff eigentlich? Steckt mehr dahinter, als dass ich mich klein machen muss, mich schämen? Hoffentlich gibt es heute Abend Antworten! Denn auch wenn der Buß- und Betttag kein staatlicher Feiertag mehr ist, ist es doch wichtig, wenigstens einmal im Jahr darüber nachzudenken, ob uns ein almodisches Wort wie „Büßen“ heute noch helfen kann.

Weihnachtsbasteln 2014

Wer Spaß hat am Basteln und helfen möchte Gestecke und Kränze für den Weihnachtsmarkt herzustellen, ist herzlich eingeladen zu den nächsten Terminen:

Immer Dienstag und Donnerstag **ab 19.00 Uhr im evang. Pfarrhaus.**

Kommen Sie doch einfach zu einem Schnupperabend. Wir freuen uns über jede Verstärkung.

Auf Euer Kommen freut sich das Bastelteam.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Herbstaktion bei „Männer ans Werk“



Am vergangenen Samstag, 8. November konnte nun endlich der längst überfällige Herstschnitt der Bäume und Sträucher rund um Kirche und Pfarrhaus durchgeführt werden. Nicht nur das tolle Wetter mit Sonnenschein, sondern auch die gute Zusammenarbeit der Helfer brachten uns schnell voran. Aufgrund der doch umfangreicher Schnittmaßnahmen konnte das Helferteam erst am späten Nachmittag den letzten von über 10 Anhängern beladen und zum Grün-

gutplatz fahren. Für das leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt. Hier möchten wir uns bei Rainer Guth und der Metzgerei Körner für das Vesper und bei Heike Vierling-Ihrig und Silvia Eckert für Kaffee und Kuchen ganz herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt natürlich den Helfern, die an diesem Tag nicht immer leichtes Spiel mit dem Bewuchs hatten. Ihnen an dieser Stelle deshalb nochmals ein herzliches „Vergelt's Gott“!

Hier eine Bitte an alle, die nicht selbst Hand anlegen können: unterstützen Sie die Aktion „Männer ans Werk“ mit einer Geldspende. Diese können Sie auf folgendes Konto der evang. Kirchengemeinde leisten: IBAN DE54 6729 2200 0064 0500 36 bei der VB Kraichgau Wiesloch-Sinsheim eG. Herzlichen Dank im Voraus.
Ihr „Männer ans Werk“-Team



Evangelische Kirchengemeinde Kälbertshausen

Freitag, 14.11.

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Hüffenhardt
Sonntag, 16.11., Volkstrauertag

10.45 Uhr Gottesdienst zum Gedenken an die verfolgten Christen weltweit, gehalten von Pfr. Ihrig.

Die Kollekte ist bestimmt für Zeichen des Friedens

Mittwoch, 19.11., Buß- und Betttag

19.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Feier des Abendmahles in der Ev. Kirche Hüffenhardt, gehalten von Pfr. Ihrig. Bitte lesen Sie hierzu die Nachricht unter „Aus den Kirchengemeinden“.

Freitag, 21.11.

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Hüffenhardt

36. Weihnachtsmarkt 2014

Halten Sie sich die Zeit für das schöne Ereignis bereits jetzt frei!

Am Samstag vor dem 1. Advent, 29. November, feiern wir ab 14.00 Uhr wieder unseren alljährlichen Weihnachtsmarkt im Pfarrhof, im Saal des Pfarrhauses und in unserem Gemeindehaus.

Neben einem vielfältigen Programm und schönen Gestecken, die Sie erwerben können, sind Sie eingeladen zu Kaffee und Kuchen mit netten Gesprächen und viel Spaß! Ein Büchertisch mit christlicher Literatur für Groß und Klein ist ebenso vorhanden wie ein Rahmenprogramm für Kinder. Auch dieses Jahr wirken wieder der Männergesangverein, das DRK, der HCV und die Klasse 8 der Realschule Bad Rappenau mit. Musikalisch umrahmt wird der Weihnachtsmarkt durch Beiträge der Flötenkreise, des Posaunenchores, des MGV und „Vocalibitum“. Lassen Sie sich verzaubern und verleben Sie einen schönen Nachmittag.

Damit das Fest wieder so schön wird wie in den letzten Jahren, benötigen wir jedoch Ihre Hilfe!

Für unsere Kuchentafel bitten wir Sie deshalb bereits jetzt wie in jedem Jahr, um **Kuchenspenden und Ihre tätige Mithilfe**. Wir danken heute schon herzlich für Ihre Unterstützung!

Samstag, 15.11. - hl. Albert der Große	9.30 Uhr	Diaspora-Kollekte
Bad Rappenau	10.30 Uhr	Curata: Wort-Gottes-Feier
Bad Rappenau	11.00 Uhr	Alpenland: Eucharistiefeier
Bad Rappenau	17.00 Uhr	Ministrantenprobe
Siegenbach	17.15 Uhr	Rosenkranz
Hüffenhardt	18.00 Uhr	Beichtgelegenheit
Hüffenhardt	18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Grombach	18.00 Uhr	Eucharistiefeier für Grombach und Kirchardt

Sonntag, 16.11. - 33. Sonntag im Jahreskreis Diaspora-Kollekte

L1: Spr 31,10-13.19-20.30-31	L2: 1 Thess 5,1-6 Ev: Mt 25,14-30
Heinsheim	9.00 Uhr
Siegenbach	9.00 Uhr
Bad Rappenau	10.00 Uhr
Obergimpern	10.30 Uhr
Hüffenhardt	10.30 Uhr
Siegenbach	12.00 Uhr
Grombach	13.30 Uhr

Montag, 17.11.

Bad Rappenau	16.00 Uhr	Gemeindezentrum: Rosenkranz
Hüffenhardt	18.00 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 18.11. - Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul, Rom

Bad Rappenau	14.30 Uhr	Gemeindezentrum: Seniorentreff
Heinsheim	18.00 Uhr	Helmut-Ruprecht-Haus: Rosenkranz
Siegenbach	17.30 Uhr	Rosenkranz
Siegenbach	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Grombach	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bad Rappenau	19.30 Uhr	Gemeindezentrum: Pfarrversammlung

Mittwoch, 19.11. - hl. Elisabeth von Thüringen, Landgräfin

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Hüffenhardt	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Untergimpern	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Heinsheim	19.00 Uhr	Helmut-Ruprecht-Haus: KFD Vorbereitung Advent
Bad Rappenau	19.30 Uhr	Evangelische Kirche: Gottesdienst zu Buß- und Betttag - Die ev. Gemeinde lädt uns am ev. Feiertag zu ihrem Gottesdienst ein!

Donnerstag, 20.11.

Heinsheim	17.30 Uhr	Helmut-Ruprecht-Haus: Rosenkranz
Heinsheim	18.00 Uhr	Helmut-Ruprecht-Haus: Wort-Gottes-Feier
Obergimpern	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bad Rappenau	18.00 Uhr	GZ Saal OG: Treffen des Besuchsdienstes für Altenheime

Gesprächsabende**Die Kurseelsorge lädt ein:****St. Martin in Bildern und Texten**

mit Jürgen Steinbach, Pfarrer

Mittwoch, 12.11.14, 19.30 Uhr

Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promenade 15, Raum der Stille, UG

Mittwoch, 19. November, 19.30 Uhr

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Buß- und Betttag

Evangelische Stadtkirche, Kirchplatz

Weg der Stille**Meditation - Kontemplation - Zen****freitags von 20.00 bis 21.30 Uhr**

Gemeindezentrum Herz Jesu, Salinenstr. 11, 74906 Bad Rappenau
Ansprechpartner:

Matthias Kirchgässner, Tel. 07264/205561, m.kirchg@online.de

Beate Bosse, Tel. 07264/4771, bosse.beate@web.de

Gemeindeversammlung

Es findet eine Gemeindeversammlung am 13. November um 19.30 Uhr in Obergimpern (Gemeindehaus) und am 18. Nov. um 19.30 in Bad Rappenau (Gemeindezentrum) statt. Alle Gemeindemitglieder in der Seelsorgeeinheit sind dazu herzlich eingeladen. Kommen und informieren Sie sich über die neue Entwicklung in der Seelsorgeeinheit. Auf Ihr Kommen und Interesse freue ich mich.

Jahresplanung 2015

Für die bessere Planung bitten wir alle Gruppen ihre Termine für das

Kath. Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpern

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau

St. Johannes Baptist Heinsheim

St. Georg Siegenbach

Maria Königin Hüffenhardt

St. Cyriak Obergimpern

St. Josef Untergimpern

St. Margaretha Grombach

St. Ägidius Kirchardt

Pfarrer: Vincent Padinjarakanan

Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449, E-Mail: pfarramt@kath-badrappenau.de, Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten

Mo., Di. u. Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpern, Schlossstr. 3, Tel. 07268/911030

E-Mail: info@seelsorgeeinheit-obergimpern.de

Öffnungszeiten

Di. 16.00 - 18.00 Uhr; Mi. 8.00 - 10.00 Uhr; Do. 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Mittwoch, 12.11. - hl. Josaphat, Bischof, Märtyrer

Bad Rappenau 9.00 Uhr Gemeindezentrum: Eucharistiefeier

Heinsheim 14.30 Uhr Helmut-Ruprecht-Haus: Altenwerk
Gedenktag im November

Hüffenhardt 14.30 Uhr Kreisaltersheim: Wort-Gottes-Feier

Hüffenhardt 18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Untergimpern 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Bad Rappenau 19.30 Uhr Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Prom.
15, Kirche in der Klinik: St. Martin

Donnerstag, 13.11.

Bad Rappenau 16.30 Uhr Gemeindezentrum: Treffen aller Erstkommunionkinder

Heinsheim 17.30 Uhr Helmut-Ruprecht-Haus: Rosenkranz
Heinsheim 18.00 Uhr Helmut-Ruprecht-Haus: Eucharistiefeier

Obergimpern 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Obergimpern 19.30 Uhr St. Cyriak Großer Saal : Pfarrversammlung

Freitag, 14.11.

Kirchardt 18.00 Uhr St. Ägidius Gemeindehaus: Ministranten-Treff

Bad Rappenau 18.00 Uhr Gemeindezentrum: Eucharistiefeier
Kirchardt 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Jahr 2015 bis zum 21. November 2014 im Pfarrbüro mitzuteilen.
Vielen Dank!

Wir sind Gottes Melodie

Erstkommunion 2015 Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpern

Die ersten Info-Abende für die Eltern unserer neuen Erstkommunionkinder haben stattgefunden. In Kürze beginnen die Gruppentreffen der Erstkommunionkinder.

Zuvor findet am Donnerstag, 13. November 2014, von 16.30 - 18.00 Uhr ein Treffen aller Erstkommunionkinder der Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpern im Gemeindezentrum Herz Jesu (Salinenstr. 11) in Bad Rappenau statt.

Ab 1. Advent (30.11./1.12.) werden unsere neuen Erstkommunionkinder in den Gemeindegottesdiensten der jeweiligen Gemeinden vorgestellt und begrüßt. Die Gottesdienstzeiten entnehmen Sie bitte der Rubrik „Gottesdienste & Termine“.

Wir wünschen alle Erstkommunionkindern und ihren Familien Gottes Segen für die bevorstehende Zeit und freuen uns auf das gemeinsame Wegstück!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Gemeindereferent Daniel Kühner, Tel. 07264/8902251, E-Mail: kuehner@kath-badrappnau.de

Die Einweihung der renovierten Herz-Jesu-Kirche in Bad Rappenau

Unsere Herz-Jesu-Kirche ist renoviert und erstrahlt in frischem Glanz. Nun wollen wir sie wieder einweihen. Es ist wirklich ein gelungenes Projekt, worüber wir uns alle freuen dürfen. Nach 14 monatiger Bauzeit ist die Kirche so weit, dass wir sie am 16. November 2014 um 10.00 Uhr einweihen können. Zu diesem großen Ereignis der Einweihung darf ich Sie recht herzlich einladen.

Der Festgottesdienst hält Herr Erzbischof (em.) Dr. Robert Zollitsch und er wird auch die Altarweihe vornehmen. Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor (Krönungsmesse) und den „Cordials“ mitgestaltet und anschließend sind alle zu einem Empfang ins Gemeindezentrum eingeladen.

An dieser Stelle sage ich ein großes Dankeschön an das Erzbischöfliche Bauamt Heidelberg und den Architekten und Projektleiter Herrn Mathias Fuhrmann und an die Künstlerin Frau Gabriele Wilpers (Essen) für die Planung und Durchführung des Projekts.

Es sind auch viele, die an dieser Renovierung nach- und mitgedacht, und mitgearbeitet haben. Allen danke ich von Herzen. Spenden sind willkommen. Auf Wunsch erstellen wir eine Spendenbescheinigung.

Ihr Pfarrer Vincent Padinjarakadan

Besuchsdienstkreis für die Alten- und Pflegeheime

Der Besuchsdienstkreis versteht sich als Brücke zwischen den Gemeinden und den Bewohnern/-innen in den Alten- und Pflegeheimen, die sich sehr über den Besuch freuen.

Es ist jederzeit möglich einzusteigen und mitzumachen. Voraussetzung ist die Freude am Umgang mit Menschen. Sie werden auf die Aufgabe vorbereitet.

Unser nächstes Treffen ist am Donnerstag, 20. November 2014, um 18.00 Uhr im oberen, großen Raum im Gemeindezentrum Herz Jesu. Verantwortlich: Diakon Michael Kraft. Weitere Informationen über das Pfarramt

Schulen und Kindergärten

Gewerbeschule Mosbach

Lehrgänge im Schweißen

Der Förderverein der Gewerbeschule Mosbach beabsichtigt ab Dienstag, 18.11.2014 wieder Hobby-Schweißkurse und Schweißlehrgänge nach den Richtlinien des DVS (Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren) in Gassschmelzschweißen, Lichtbogenhandschweißen, Metallschutzgassschweißen und Wolframschutzgassschweißen durchzuführen. Die Lehrgänge umfassen 40 bzw. 80 Unterrichtsstunden und sind besonders Facharbeitern zu empfehlen, die eine Meisterprüfung in einem Metallberuf oder Kfz-Beruf ablegen wollen. Außerdem sind diese Lehrgänge für Personen geeignet, die sich in der Schweißtechnik weiterbilden wollen und evtl. spätere Aufbaulehrgänge absolvieren möchten. Alle Schweißlehrgänge können mit Schweißerprüfungen abgeschlossen werden. Wegen der begrenzten Zahl von Übungsplätzen wird eine Voranmeldung empfohlen. Der erste Abend/Informationsabend findet am

Dienstag, 18.11.2014 ab 17.30 Uhr im Raum D 104, 1. UG des Werkstattgebäudes der Gewerbeschule Mosbach, Schillerstraße 4, statt. Alle Interessenten sind hierzu eingeladen. Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Gewerbeschule Mosbach, Tel. 06261/89080, Fax 890810, E-Mail: Verwaltung@gsm-mos.de entgegen.

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Hüffenhardt



Altkleidersammlung

Der DRK-OV Hüffenhardt führt am 22. November 2014 die nächste Altkleidersammlung durch.

Die Sammeltüten werden Ihnen zugestellt. Bitte platzieren Sie die Kleidersäcke gut sichtbar ab 9.00 Uhr am Straßenrand. Der Erlös kommt der Jugendarbeit des Roten Kreuzes zugute.



HSV-Nachrichten

Abteilung Fußball

Ergebnisse vom 9.11.2014

Hüffenhardt II - Neckarzimmern 1:3

Hüffenhardt - Fahrenbach 0:2

Vorschau

So. 16.11., Rittersbach - Hüffenhardt, Anpfiff 14.30 Uhr

So. 16.11., Haßmersheim II - Hüffenhardt II, Anpfiff 12.30 Uhr

Krankenpflegeverein Hüffenhardt

Mitgliederversammlung am 3. November 2014

Pfr. C. Ihrig begrüßte die Anwesenden zur ordentlichen Mitgliederversammlung und reflektierte in seinem Bericht die Aktivitäten im vergangenen Jahr. Der Verein, der seit nunmehr 10 Jahren unter der Schirmherrschaft der Gemeinde Hüffenhardt seine Arbeit verrichtet, unterstützt die Arbeit der Sozialstation Mosbach und hier ganz besonders das „Wertheimer Modell“. Diese kostenlose Leistung wird gerne von den betreuten Patienten angenommen. Der Verein unterstützt diese Leistung der Sozialstation mit einem Beitrag von 1,00 EUR je Gemeindeglied. Auch die Mitglieder des Vereins werden bei Kosten, die nicht von der Krankenkasse oder Pflegeversicherung erstattet werden, unterstützt. Besonders hervorzuheben ist das ungezwungene Zusammentreffen älterer Mitbürger zum sog. „Vorsitz“. Seit nunmehr 8 Jahren nehmen an diesem 14-täglichen Kreis regelmäßig bis zu 25 Frauen und Männer teil. Pfr. Ihrig bedankte sich an dieser Stelle auch im Namen der Vorstandschaft bei Frau Uhle für deren ehrenamtliche Tätigkeit. Auch konnte im letzten Jahr ein Referent zum Thema „Organspende“ gewonnen werden. Dieser Vortrag wurde in Zusammenarbeit mit dem Team des Männergespers im Gemeindehaus abgehalten. Sein weiterer Dank galt dem übrigen Vorstandsgremium für die ehrenamtliche Tätigkeit und den Anwesenden für die jahrelange Mitgliedschaft im Verein.

Der Kassenbericht für das abgelaufene Geschäftsjahr 2013 wurde von Bernhard Eckert verlesen.

Nach einer kurzen Aussprache zum Kassenbericht wurde dem Gremium einstimmig Entlastung erteilt.

Ebenfalls einstimmig wurde von der Versammlung beschlossen, dass für das Jahr 2014 der Jahresbeitrag nicht erhoben wird.

Die Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig per Akklamation erteilt.

Unter Punkt Verschiedenes wurde der Termin für die nächste JHV festgelegt: Montag, der 2. November 2015, Beginn 18.30 Uhr im Saal des Pfarrhauses Hüffenhardt.

Im kommenden Frühjahr ist wiederum eine Vortragsreihe geplant. Die Polizei wird über Themen wie Betrug, Enkeltrick, Kaffeefahrten, Internetmobbing und Handyfallen berichten und Tipps geben. Geplant sind auch Vorträge über Vorsorgevollmacht und erbrechtliche Fra-

gen. Ob ein Pflegekurs für ältere Menschen, Hilfe und Unterstützung für Angehörige zustande kommt, ist noch nicht endgültig entschieden. Die genauen Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.
Pfr. Ihrig bedankte sich abschließend bei den anwesenden Mitgliedern für ihr Interesse und wünschte allen mit einem Abendsegen einen guten Nachhauseweg.
Bernhard Eckert, Schriftführer

Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen



Liebe LandFrauen und LandMänner,
die Adventszeit naht mit großen Schritten und somit rückt auch unsere traditionelle **Adventsfeier** immer näher.
Sie findet am **Freitag, 28.11.2014 ab 19.00 Uhr** im Bürgerhaus Kälbertshausen statt.
Bitte wie immer einen Salat oder einen Kuchen oder einen Nachtisch oder Weihnachtsplätzchen mitbringen. Dieses Jahr bitte auch Teller, Tassen, Besteck, Gläser usw. mitbringen, da am anderen Tag eine Veranstaltung im Bürgerhaus stattfindet und wir so die Küche nicht putzen müssten.
Den Rest des Abendessens und Getränke besorgt der LandFrauenverein.
Aufgebaut wird am Freitag, 28.11.2014 um 14.00 Uhr.
Anmeldung zur Weihnachtsfeier bitte bis Sonntag, 23.11.2014 bei Ingrid Haaß, Tel. 06268/1228.

Heimatverein Kraichgau e.V.

Exkursion nach Hoffenheim

Zu einer weiteren Exkursion „Den Kraichgau kennenlernen“ lädt der Heimatverein Kraichgau Interessierte und Mitglieder am **Samstag, 15. November**, nach **Hoffenheim** ein. Treffpunkt: 14.00 Uhr evangelische Kirche.

Skiclub Obrigheim

Der Skiclub „Schlossberg“ Obrigheim startet in die Wintersaison 2014/2015. Auch in diesem Jahr stehen viele gut organisierte und günstige Ausfahrten für Sie im Angebot. Die ausgewählten Skigebiete bieten aus Erfahrung für Einsteiger und Könner beste Voraussetzungen für schöne Tage im Schnee und unsere DSV-Skischule steht auf vielen Ausfahrten mit Kursen und Guiding bereit.

Den Auftakt zu den Ausfahrten bildet unsere 2-tägige Eröffnungsfahrt am 21. - 23.11.2014 auf den Stubaier Gletscher. Treffpunkt ist am Freitag um 16.30 Uhr auf dem Messplatz Neckarelz wo wir am Sonntag aend auch wieder ankommen. Übernachtet wird in Doppel- oder Drei-Bett-Zimmern im Gasthof Jenewein in Fulpmes. Unser Bus steht für den Transfer ins Skigebiet zur Verfügung. Es gibt noch freie Plätze, Anmeldung ist auf unserer Website noch möglich, bei Anfragen steht Manfred Keller, Tel. 0171/5243417 gern zur Verfügung.

Am 11.12.2014 findet im Sportheim des KWO wie jedes Jahr wieder unser Ski-Service-Seminar statt. Hier bekommen Interessierte viele Tipps zur richtigen Ski- und Boardvorbereitung durch unsere integrierte DSV-Skischule. Außerdem werden auch wieder Werkzeuge und Material zu günstigen Preisen angeboten. Bitte auch für diese Veranstaltung unsere Anmeldung nutzen, Danke.

Im Dezember starten auch wieder unsere beliebten Tagesausfahrten je nach Schneelage ins Allgäu oder ins Kleinwalsertal. Die erste Tagesfahrt startet am 13.12.2014, 4.30 Uhr wie immer vom Messplatz Neckarelz, wo wir auch spätabends wieder ankommen. Auf den Tagesfahrten steht auch das DSV-Lehrtteam für Ski-/Snowboardkurse oder Guiding für Sie bereit. Anmeldung zu den Tagesfahrten oder Kursen bitte eine Woche vorher über unseren Webauftritt. Die 2-Tagesfahrt findet am 20.12.2014 statt.

Die Anmeldung sowie nähere Informationen zu diesen und weiteren Ausfahrten und Veranstaltungen finden Sie unter www.skiclub-obrigheim.de.

Sonstige Bekanntmachungen

DJO-Gastschülerprogramm

Schüler aus Brasilien suchen dringend Gastfamilien

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Brasilien/Sao Paulo** ist vom **17.1.2015 bis 7.3.2015**.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 15 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufzubauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Tel. 0711/625138, Handy 0172/6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Tel. 0711/6586533, Fax 0711/625168, E-Mail: gsp@djow.de, www.gast-schuelerprogramm.de.

**NUSSBAUM
MEDIEN**



Ihre Ansprechpartnerin im Innendienst



Wir beraten Sie gerne

Für Vertriebsspezialisten reicht Produktwissen schon lange nicht mehr aus. Um die **Kommunikationsziele** unserer Anzeigenkunden optimal unterstützen zu können, ist es notwendig, uns immer wieder in deren individuelle Situationen hineinzuversetzen. Nur so können wir zum Problemlöser von **Kundenbedürfnissen** werden und gemeinsam mit unseren Kunden langfristig erfolgreich sein.

Um Ihnen eine **kompetente und serviceorientierte Beratung** für Ihre lokale Kommunikation zu ermöglichen, haben wir Medienberater im Innendienst für Sie im Einsatz.

Gerne unterstützen wir Sie in allen Fragen rund um Ihre Werbekonzeption und stehen Ihnen als kompetenter Partner in Sachen **Anzeigenschaltung, Prospektverteilung und Einhefter in der Heftmitte** gerne zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartnerin im Innendienst

Gracia Worschech

Telefon 07136 9503-12

gracia.worschech@nussbaum-medien.de

Mit Werbung zum Erfolg



SPORT REGIONAL

17. Hockenheimringlauf

Abebe Biruk verpasst den Streckenrekord

Hockenheim. (cry). Vor knapp 3.000 Zuschauern im badischen Motodrom verpasste Abebe Biruk von der MTG Mannheim beim 17. Hockenheimringlauf über zehn Kilometer in 30:35 Minuten nur um wenige Sekunden den bestehenden Streckenrekord.

Der souveräne Gesamtsieg war dem 30-Jährigen vor Tobias Blum in 31:46 Minuten (LSG Saarbrücken) und Patrick Reischle in 32:41 Minu-

ten (TSG Heilbronn) aber nicht zu nehmen. Überhaupt waren bei optimalen Bedingungen mit 2.130 Finishern, so viele Laufbegeisterte wie



Großes Gedränge beim Start des 10-km-Laufs Foto: Ripberger

Fußballverein Mosbach

U15-Fußballturnier wieder eine gelungene Aktion

Mosbach. (mh). Das am Tag der Deutschen Einheit von der Jugendarbeit Mosbach bereits zum dritten Mal veranstaltete U15-Fußballturnier war wieder ein voller Erfolg.

Dank des Mosbacher Fußballvereins konnte, wie schon in den letzten Jahren, unter besten Fußballbedingungen gespielt werden. Für die Fairness während der Spiele sorgten drei Schiedsrichter des Badischen Fußballverbandes. Das Interes-

se der Kinder und Jugendlichen war sehr groß, und so nahmen am Turniertag neun Teams mit je acht Spielern teil. Mit dabei waren Teams des Jugendtreffs Waldstadt, des Waldsteigtreffs sowie mehrere Mannschaften der Mosbacher Schulen. Der



Stolz posierten die Spieler mit ihren Urkunden

Foto: mh

Die Bildergalerie zu diesem Bericht auf
 **LOKALMATADOR.DE**
 WebCode: horinglauf1000

Rhein-Neckar Löwen

Suton nach Lemgo

Mannheim. (pm). Tim Suton wechselt mit sofortiger Wirkung von den Rhein-Neckar Löwen zum TBV Lemgo. Darauf einigten sich die beiden Bundesligisten und der 18-jährige Rückraumspieler. „Lemgo war auf der Suche nach einem Rückraumspieler, gleichzeitig entsprechen wir damit Tims Wunsch nach mehr Spielanteilen“, so Löwen-Trainer Nikolaj Jacobsen, der jedoch betont für die kommende Saison voll mit Suton zu planen. Das Talent steht noch von 1. Juli 2015 bis 30. Juni 2017 bei den Badenern unter Vertrag.

Ergebnisse

Fußball (Bundesliga)

TSG 1899 Hoffenheim	3
1. FC Köln	4

Fußball (Verbandsliga)

Neckarsulmer Sportunion	1
SV Böblingen	1

Fußball (Verbandsliga)

FC Union Heilbronn	2
TSV Botenheim	1

Fußball (Verbandsliga)

SV Massenbachhausen	3
SGM Stein/Kochertürn	1

Handball (Bundesliga)

Rhein-Neckar Löwen	35
TBV Lemgo	34

Vorschau

Frauenfußball (Bundesliga)

16.11., 11 Uhr: TSG 1899 Hoffenheim - 1. FFC Frankfurt

Fußball (Bezirksliga)

16.11., 14.30 Uhr: SGM Stein/Kochertürn - FC Union Heilbronn

Eishockey (DEL 2)

16.11., 18.30 Uhr: Heilbronner Falken - Bietigheim Steelers



Foto: iStock/Thinkstock

Trauer

Nachruf

Die Feuerwehr- und Jugendkapelle Hüffenhardt nimmt Abschied von ihrem Ehrenmitglied

Otto Freyh

Altbürgermeister

Insbesondere während seiner Amtszeit als Bürgermeister der Gemeinde Hüffenhardt hat sich Otto Freyh immer für die Belange und damit zum Bestand der Feuerwehrkapelle als Einrichtung der Gemeinde bekannt und fortdauernd dafür eingesetzt. Seiner stetigen Unterstützung ist es zu verdanken, dass die entsprechenden Ausstattungen für das Bestehen der Kapelle durch die Gemeinde gewährt wurden.

Für seine besonderen Verdienste zum Erhalt der Kapelle wurde er zum Ehrenmitglied ernannt.

Wir werden ihn stets in guter, dankbarer und bleibender Erinnerung behalten.

Feuerwehrkapelle Hüffenhardt
Frank Hofmann
Vorsitzender

Wir nehmen Abschied
von unserem Gründungsmitglied
und langjährigem Vorstandsmitglied

Otto Freyh

Sein Wirken hat den SV Hüffenhardt maßgeblich geprägt.

Wir werden ihm ein ehrenvolles Andenken bewahren.

SV Hüffenhardt
- Die Vorstandsschaft -

Nachruf

Wir haben die traurige Pflicht anzugeben, dass unser Gründungs- und Ehrenmitglied

Otto Freyh

am 31. Oktober 2014 verstorben ist.

Über viereinhalb Jahrzehnte hinweg hat er sich in besonderem Maße für die Belange der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands auf kommunalpolitischer Ebene eingesetzt.

Für die SPD war er in den Jahren 1989 bis 2004 im Kreistag des Neckar-Odenwald-Kreises vertreten und für den Ortsverein Hüffenhardt immer ein treuer Wegbegleiter.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Erna und Familie.

Wir werden Otto Freyh in Dankbarkeit für seinen unermüdlichen Einsatz stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

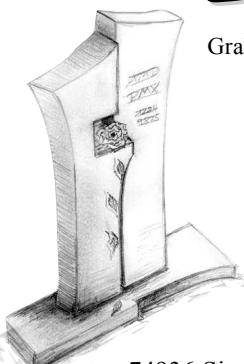
SPD Ortsverein Hüffenhardt
Hans Winnerl, Vorsitzender

Lins & Wally

GmbH
Grabmale - Natursteine - Fliesen - Treppen

Stein und mehr ...

Wir bitten um Terminvereinbarung,
Beratung unverbindlich



L&W

74936 Siegelsbach · Petersäcker 7
Telefon 0 72 64/91 37 75 · Fax 0 72 64/89 08 37
E-Mail: info@lins-wally.de · Internet: www.lins-wally.de



Unser
Verbreitungsgebiet

ERFOLGREICH WERBEN.

Das Verbreitungsgebiet von Nussbaum Medien Bad Friedrichshall umfasst folgende Städte und Gemeinden im Heilbronner Land, Hohenlohe-Kreis und Neckar-Odenwald-Kreis.



Weitere Amts- und Mitteilungsblätter von Nussbaum Medien St. Leon-Rot finden Sie unter www.nussbaum-slr.de



Foto: Monkey Business Images Ltd/Thinkstock

Fit, Schön und Gesund

Wohlfühlatmosphäre...

Im Whirlpool baden oder in einer Dampfdusche relaxen.

Gestalten Sie mit uns Ihre Wellnessoase.



...im eigenen Bad

Beratung Ausführung Service

schütze
Mein Bad · Meine Wärme

Raiffeisenstr. 21
Tel. 07264 5767

74906 Bad Rappenau
schuetze-sanitaer.de

App gegen den Winterspeck

(djd). In der kalten Jahreszeit kann an gemütlichen Abenden auf dem Sofa und bei deftigem Essen das eine oder andere unnötige Pfund auf die Rippen kommen. Beim Bemühen, die lästigen Kilos wieder loszuwerden, kann das Smartphone heute ein nützlicher Helfer sein. Unter dem Stichwort „Fitness-Apps“ stehen Hunderte von Anwendungen zum Download bereit. Das reicht von einfachen Trainingstipps bis hin zu elektronischen Schrittzählern. TNS-Emnid wollte im Auftrag der Ergo Direkt Versicherungen wissen, was die Deutschen von solchen „Apps zum Abnehmen“ halten. 29 Prozent finden Apps zwar generell nützlich brauchen sie aber

nicht zum Abnehmen. Deutlich weniger, nämlich 22 Prozent, würden sich auch dabei durch eine App unterstützen lassen. Die übrigen Befragten nutzen keine Apps oder besitzen kein Smartphone. Ob mit oder ohne App: Am wichtigsten ist es, gerade im Winter auf eine vitaminreiche Ernährung und vor allem auf Bewegung zu achten. Damit wird nicht nur der Körper fit gehalten. Sport begünstigt auch die Ausschüttung von Glückshormonen, man fühlt sich fit und gut gelaunt und beugt dem gefürchteten seelischen Wintertief vor. Zudem stärkt regelmäßige Bewegung das Immunsystem, das gerade in der kalten Jahreszeit besonders viel zu tun hat.

In Bewegung bleiben

(KKH/red). In der heutigen Zeit belastet uns vor allem das lange Sitzen am Arbeitsplatz und im Auto. Zu wenig oder einseitige Bewegung ruft Verspannungen der Muskulatur hervor. „Sitzen wir beispielsweise bei der Arbeit oder im Auto über einen längeren Zeitraum in derselben starren Position, kann es zu einseitigen Belastungen und zu Verspannungen kommen“, weiß

Dr. Schneiderhan. „Das bringt Schmerzen mit sich.“ Regelmäßige Bewegung trägt jedoch dazu bei, die Muskulatur kräftig und die Wirbelsäule flexibel zu halten. Wer statt des Fahrstuhls die Treppe nimmt oder im Büro immer mal wieder aufsteht und ein paar Schritte geht, vermindert das Risiko für Beschwerden. Hier gilt ganz klar: Bewegung anstatt Stillstand.



Foto: F1online/Thinkstock

Garnituren, Eckbänke, Stühle etc.
aufarbeiten und neu beziehen
mit preisgünstigen Qualitätsstoffen
neueste Stoffe mit Fleckschutzgarantie
direkt vom Hersteller

Unverbindliche Beratung auch nach Feierabend und samstags

Polsterwerkstätte Dieter Rehn, Tel. 07131 485848

Für Vorwerk- und Electrolux-Besitzer !
Staubbeutel, Zubehör, Reparaturen
mistervac®, Heilbronner Str. 13, Gundelsheim
06269 428860 oder 0172 6488581
Montag - Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr - keine Werksvertretung -
NEU !!! Filtertüten für Miele, Bosch, Siemens,
Privileg und viele andere Staubsauger !!!

Rohbau, Innenausbau, Entwässerung, Gartenartikel, Brennstoffe, Heizöl, Holz-Pellets, lose und Sackware, versch. Werkzeuge für Bauhandwerker, Maler und Gipser, Farbmisch-Anlage für Farben und Putze

Wir sind für den Winter gerüstet

Bei uns bekommen Sie:

HEIZÖL EL - PELLETS - KOHLEN

Auftausalz - versch. Verpackungseinheiten
Schneeschieber in Holzausführung

Wir liefern prompt - pünktlich - sauber
 Versuchen Sie es - rufen Sie uns an !



UNTERWEGS FÜR SIE

Baustoffe • Brennstoffe • Transporte
 E. Schimmel GmbH & Co. KG • Gottlieb-Daimler-Str. 13-15 • 74831 Gundelsheim
 Telefon: 0 62 69 / 10 31 • Telefax: 0 62 69 / 1748
 E-Mail: info@e-schimmel.de

Anzeigen helfen verkaufen

RALF BENDER
 HOLZBAU - BEDACHUNGEN - PLANUNGSBÜRO

HOLZHÄUSER - ANBAUTEN - AUFSTOCKUNGEN
 DACHKONSTRUKTIONEN - DACHSANIERUNGEN
 BAUANTRÄGE - CAD-PLANUNG - STATIK - BAULEITUNG

HOLZ- UND INGENIEURBAU FON: 07263 - 60 524-0
 RALF BENDER GMBH & CO. KG FAX: 07263 - 60 524-20
 ABLOSSWEG 22A INFO@HOLZBAU-BENDER.DE
 74924 NECKARBISCHOFSENHEIM WWW.HOLZBAU-BENDER.DE

BankSonderreisen 2015

Südafrika

– Traumwelten eines Kontinents –

19.03. bis 31.03.2015

- Bustransfer zum Flughafen
- Flug ab/bis Frankfurt
- Wildbeobachtungsfahrt
- Halbpension

Preis p.P.
im DZ ab
2.839,- €

Anmeldeschluss: 28.11.2014

Information, Beratung und Buchung:



Kraichgau
Reisen GmbH

HOLIDAY LAND
 Hauptstraße 115
 74889 Sinsheim
 0 72 61 / 699 17 13

ReiseBüro Volksbank
 Kirchenstraße 13
 74906 Bad Rappenau
 0 72 61 / 699 17 21

ReiseCenter Volksbank
 Bahnhofstraße 23
 75031 Eppingen
 0 72 61 / 699 17 31

TUI Cruises –
Mein Schiff 4
– Südnorwegen mit Kopenhagen –

29.06. bis 07.07.2015

- Bustransfer nach/ab Kiel
- 60,- € Bordguthaben pro Kabine
- Balkonkabine
- All Inklusive

Preis p.P.
in der DK ab
2.167,- €

Anmeldeschluss: 26.11.2014

SIMPLY CLEVER

ŠKODA

**DER NEUE
 ŠKODA FABIA.**



Premiere des
 Neuen ŠKODA Fabia.

Abbildung zeigt Sonderausstattung

Große Fabia Show am 15. November 2014.

Wir feiern die Premiere des Neuen ŠKODA Fabia und laden Sie ein, unseren attraktiven Publikumsliebling kennenzulernen. Aufregende Farbkombinationen, clevere Technologien wie MirrorLink u. v. m. werden Sie begeistern. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 6,1-3,9; außerorts: 4,2-3,1; kombiniert: 4,8-3,4; CO₂-Emission, kombiniert: 110-88 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C-A+

Autohaus Jung

jung. persönlich. fair.

Autohaus Jung GmbH

Wagenbacher Str. 15, 74936 Siegelsbach

Tel.: 07264 5535, Fax: 07264 3268

siegelsbach@autohaus-jung.com, www.autohaus-jung.com



Foto: iStock/Thinkstock

Adventsschmuck



Foto: Eika Kerzen GmbH/spp-o

Es glitzert und glänzt – Metallic-Optik im Trend

(spp-o/red) Weniger ist mehr? Nicht an Weihnachten 2014. Die Wirtschaft wächst, Aussichten und Stimmung sind gut. Es darf wieder mehr glänzen und glitzern – das gilt auch für die Festtagsdekoration. Weihnachtszeit ist dabei Kerzenzeit: Laut der European Candle Association kaufen die Deutschen allein jede dritte Kerze rund um das Fest der Liebe. Weihnachten ohne Kerzen. Das ist wie

ein Himmel ohne Sterne. Sie gehören einfach in diese Zeit, spenden Ruhe und lassen jeden Anflug von vorweihnachtlicher Hektik schnell vergessen. 2014 stehen die Zeichen auf Glanz und Glamour. Besonders die Metallic-Optik liegt im Trend. So setzen Deko-Liebhaber dieses Jahr nicht nur klassische Stumpen-, Spitz- oder Kronenkerzen ein, sondern auch glitzernde Kerzen.

BIRKENHOF Kreativ
30. Adventsausstellung
Do., 20. Sa., 29.11.14

Eröffnungs-Vernissage
Do., 20.11.14

BIRKENHOF im LICHTERGLANZ
17.00 bis 20.00 Uhr

Gast sein

Highlight
So., 23.11.2014
LUST auf ADVENT
10.00 bis 17.00 Uhr

65 Jahre
BIRKENHOF
Blumenhaus & Gärtnerei Posert
74821 Mosbach-Neckarelz
Telefon: 06261/2825

Ein Weg, der sich lohnt!
www.gaertnerei-posert.de
www.tierfriedhof-waldhauer.de

Bewirtung Förderverein CBS Grundschule



SUDOKU

**NUSSBAUM
MEDIEN**

Sudoku Nr. 46 | 2014 | mittel

7	6		3	4	1		
3			2	1			7
	2			8			
	1		5			7	
5							1
	8			9		5	
		4				6	
4		7	5				2
	5	9		2	1		3

Sudoku ist nach Amerika und Japan im Begriff, nun auch Europa zu erobern. Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadranten jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von **NUSSBAUM MEDIEN** Bad Friedrichshall unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.

Nussbaum Stiftung Neujahrskonzert 2015

Ab 2015 erstmals
mit der Philharmonie Baden-Baden
unter der Leitung von Pavel Baleff

SA | 3. Januar 2015
Einlass 17.30 Uhr | Beginn 18.00 Uhr
Harres St. Leon-Rot

Vorverkauf

AUSVERKAUFT

Kategorie C: 24,- €
Ihr NUSSBAUMCARD-Vorteil:
2,50 € Ermäßigung pro Karte

Nähre Informationen
finden Sie unter

www.lokalmatador.de
WebCode: neujahrskonzert1050

Nussbaum
Stiftung

Nussbaum Stiftung gGmbH • Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot

**LOKALMATADOR.DE
OPTIMAL LOKAL.**

Über 500
regionale
Ausflugsziele



www.lokalmatador.de
WebCode: Ausflugsziele1192

Das Online-Portal für die Region

**NUSSBAUM
MEDIEN**

**Bücher-
markt**

Worte für die Seele

Gedichtband von Bernhard Heinrich Lott
mit Fotografien von Klaus Schwabenland

Wie eine Oase im Getriebe und der Hektik des Alltags ist dieser Gedichtband mit seinen zahlreichen Fotos des international bekannten und preisgekrönten Fotografen Klaus Schwabenland. Streicheleinheiten für die Seele, Lebenshilfen und Appelle, das Leben nicht zu versäumen, vermittelt in diese Gedichte.



Verkaufspreis:
12,70 Euro



Das Buch ist bei
Nussbaum Medien
erhältlich.

Das Online-Portal für Ihre Region: www.lokalmatador.de



Foto: iStockphoto_Thinkstock

Immobilienguide

Energetische Modernisierung spart über 600 Euro im Jahr

(pm/red). Mit Erfolg: Die Mehrheit der Modernisierer stellte laut Studie bereits nach kurzer Zeit eine Reduzierung der Energiekosten fest. Im Schnitt sparen sie rund 620 Euro pro Jahr, das ist etwa ein Drittel der gesamten Energiekosten.

Je höher die Kosten der Modernisierung sind, desto häufiger wird bei der Finanzierung auf Fremdkapital zurückgegriffen. Inzwischen entfallen bei der LBS Baden-Württemberg über die Hälfte aller Darlehensbewilligungen auf Modernisierungs-, Umbau- oder Energiesparmaßnahmen. Der GfK-Studie zufolge besitzen 76 Prozent der Baden-Würtzemer, die ihr Eigenheim in den nächsten drei Jahren modernisieren wollen, einen Bausparvertrag – ein Drittel von ihnen bei der Landesbausparkasse.

Wer zehn Euro pro Quadratmeter Wohnfläche im Jahr in einen Bausparvertrag einzahlt, schafft gezielt die finanziellen Voraussetzungen für spätere Modernisierungs- und Energiesparmaßnahmen. Mit dem Classic N bietet die LBS einen speziellen Tarif für Modernisierer, der sich durch seinen günstigen Darlehenszins und eine rasche Tilgung auszeichnet. So ist der Eigentümer schnell wieder schuldenfrei.



Foto: Archiv

Kinderwagen, Rollstühle und Rollatoren

(das/red). Wer auf einen Rollator oder Rollstuhl angewiesen ist, den stellt es vor häufig unüberwindbare Hindernisse, diese Hilfe in die Wohnung oder durch mehrere schwere Kellertüren transportieren zu müssen. Rechtlich gilt: Fehlen zumutbare Abstellmöglichkeiten für Rollstühle, Kinderwagen oder Rollatoren und sind auch im Mietvertrag keine anderen Vereinbarungen getroffen worden, dürfen diese Gegenstände im Hausflur abgestellt werden. Voraussetzung dabei ist aber, dass diese Gegenstände die anderen Mitbewohner nicht behindern.

Charmantes Haus mit 2 Grundstücken!

Verkauf einer Rarität in Spitzenlage! 1-Fam.-Haus, ca. 145 qm Wfl. mit tollem Gartenparadies incl. abtrennbarem zusätzl.

Bauplatz. Exklusive Hanglage von Haßmersheim mit traumhaftem Ausblick. Stadtbahn in Kürze! Alle Infos unter

07131 – 47 70 47 ◆ info@immo-herrmann.com



Foto: Archiv



Foto: Top Photo Group/Thinkstock



Foto: iStock/Thinkstock

Weihnachtseinkaufsbummel

NECKART
Kunstkalender 2015
DIE GESCHENKIDEE ZU WEIHNACHTEN
AUS DER REGION FÜR DIE REGION

Der „NeckART“ Kunstkalender 2015 ist mit 12 Motiven von regionalen Künstlerinnen und Künstlern gestaltet. Mit dem Kalender setzen sich Nussbaum Medien und die Nussbaum Stiftung für die Kulturförderung in der Region ein.

Den Kalender finden Sie online unter www.lokalmatador.de/go/kunstkalender1017 oder unter dem WebCode **Kunstkalender1017**.

Erhältlich bei:

Nussbaum Medien

Seelachstraße 2, Bad Friedrichshall

Druckerei Stein

Kirchenstraße 10, Bad Rappenau

Buchhandlung Chardon

Marktstraße 9, Neckarsulm

Buchoase Gruber

Rathausplatz 3, Bad Friedrichshall

Buchhandlung Back

Traubenplatz 6, Weinsberg

Rauch Papier und Schreibwaren

Friedrichstraße 8,
Osterburken

Hohmann Schreibwaren

Marktstraße 11, Adelsheim



Foto: sonyae/iStock/Thinkstock

Ein neuer Freund zum Fest?

(spp-o) Die Augen strahlen, die Wangen werden rot und die Lippen formen sich zum „oh“ und „ah“. Welche Eltern kennen es nicht: Ihr Kind hat ein Hündchen, Kätzchen oder anderes niedliches Haustier entdeckt. Die Liebe der Kleinen zu Tieren ist so groß wie ihr Herz und Weihnachten ist eine beliebte Zeit, den Kindern diesen besonderen Wunsch zu erfüllen. Aber bevor sich ein neuer Hausgenosse unter dem Tannenbaum räkelt, sollte unbedingt einiges bedacht werden. Die wichtigsten Fragen lauten: Ist mein Kind reif für ein Haustier? Und bin ich es auch? Für Eltern bedeutet ein Haustier grundsätzlich die Verantwortung für ein weiteres Lebewesen, das mit im Haus wohnt. So sehr die Kinder auch versichern, sich ganz allein um den neuen Freund zu kümmern: Tiere sind einfach kein Spielzeug. Sie haben Bedürfnisse, ihr eigenes Wesen und Ideen, brauchen artgerechte Aufmerksamkeit und Betreuung. Weiß man selbst genug über den neuen Hausgenossen, was weiß das Kind? Hat es zum Beispiel schon in der Schule etwas über Haustiere gelernt? Welches Tier passt überhaupt am besten in die Familie? Sind alle einverstanden, hat ein Familienmitglied Allergien? Und gibt es genug Platz sowie Geld für Ernährung, Ausstattung und den Tierarzt? Informieren Sie sich in Ruhe unter www.liebefuersleben.net, befragen Sie Freunde mit Tieren oder einen Tierarzt – dann klappt es auch mit der „Liebe fürs Leben“.



Eierpunsch

Zutaten

0,75 l Eierlikör 0,5 l lieblicher Weißwein 0,5 l Orangensaft (nicht frisch gepresst), 1 Päckchen Vanillezucker, 1 abgeriebene Orangenschale, Sahne zum Dekorieren

Zubereitung

1. Alle Zutaten außer der Sahne in einen Topf geben und

unter ständigem Rühren erhitzen.

2. Aufpassen, dass der Eierpunsch nicht wärmer als 60 bis 70° C wird.

3. Den fertigen Punsch in Gläser füllen und mit einem Sahnehäubchen servieren. Am besten mit Strohhalm trinken.



Weihnachtsgerichte aus aller Welt

Austern auf Irische Art

Zutaten

30 Austern
2 Zitronen
Chilipulver
5 El. Mehl
1 Ei
9 EL geriebene Semmeln
Butterschmalz
 $\frac{1}{2}$ Becher Sahne
5 cl irischer Whisky
Tabasco, Salz, Pfeffer.

Und so geht's:

Austern aus der Schale nehmen und reinigen. Danach mit

Zitronensaft und Chilipulver marinieren. Anschließend in Mehl, Ei und Semmeln wenden. Die Muscheln auf Spieße ziehen und in Butterschmalz goldbraun braten, danach warm stellen. Bratensatz mit irischem Whisky ablöschen und durch dichtes Sieb gießen. Die gefilterte Whisky-Butter-Brühe zurück in die Pfanne geben, mit Sahne aufgießen und reduzieren. Mit Tabasco, Salz und Pfeffer abschmecken, Austern hinzugeben und fertig. Hierzu können Sie Weißbrot servieren.



Tag der offenen Tür

16.11. von 13.00 - 18.00 Uhr

Kein Verkauf!

Mineralien, Zimmerbrunnen, Schmuck, Schals, Taschen, Gürtel... Geschenkideen für Weihnachten!

STEINTRUHE
Mineralien - feine Accessoires

Hauptstraße 88, Siegelsbach
Tel. 07264/1246 www.steintruhe.com
Mo-Fr. 9.30-12.00/14.00-18.30, Sa. 9-13.00

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem

HAUS-WEIHNACHTSMARKT

am 16. November von 13.00 - 18.00 Uhr

Geschenk- und Dekorationsartikel, erlebener Tischschmuck, weihnachtliche Bastelideen, selbst gebackene Plätzchen... Lassen Sie sich von uns weihnachtlich einstimmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

STAUGASSE 15
74936 Siegelsbach
Tel. 07264/5020

Remmele

Beratung und Verkauf nur zu den gesetzlichen Öffnungszeiten



Heiraten - Das reinste Vergnügen



www.fischer-trauringe.de

Große Auswahl an Partnerringen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Jeden 1. Samstag im Monat bis 16 Uhr geöffnet.

pippig 

Ihr Schmuck- und Uhrenfachgeschäft
Hauptstr. 20 · 74821 Mosbach · www.uhren-pippig.de

KULTUR REGIONAL

Wasserschloss Bad Rappenau

Christel Fahrig-Holm und Stanford Fata stellen aus

(egs). Die Stadt Bad Rappenau und der Kunstverein Wasserschloss Bad Rappenau präsentieren im Wasserschloss eine neue Ausstellung mit Werken von Christel Fahrig-Holm (Ölbilder, Aquarelle, Zeichnungen und Radierungen) und dem Stanford Fata (Skulpturen).



Werk von Christel Fahrig-Holm

Für die Heidelberger Künstlerin bedeutet Malen „vor allem ein intensives, die Spannung

Fotos: pr

zwischen Sichtbarem und Unsichtbaren auslotendes Sehen und Sichtbar-Machen“,

ganz im Sinne von Paul Klee. Sie bildet keine fotografische Situation ab, sondern nähert sich den Themen ihrer Werkgruppen exemplarisch und sinnbildhaft. Auch die Wirkungen des Lichts, die Phänomene von Schatten und Spiegelungen spielen in ihren Arbeiten eine große Rolle. Ihre Kunst wurde vielfach in Heidelberg, in Montpellier und in Baden-Baden gezeigt.

Stanford Fata

Stanford Fata stammt aus Simbabwe und lebt als freischaffender Bildhauer seit 2006 in Heidelberg und arbeitet auch als Steinrestaurator. Seine Skulpturen sind der großen Tradition der Künstler seines Landes verpflichtet in ihren Formen und in ihrer technischen Perfektion. Aber er gestaltete auch Auftragsarbeiten wie das Altarkreuz und den Taufstein der Mannheimer St. Nikolauskirche. Er stellt aus u.a. in Simbabwe, Hei-



Stanford Fata, Autumn leaf

delberg, Mannheim, Stuttgart, Yekaterinburg und in Moskau.

Informationen:

Die Ausstellung im 1. Stock des Wasserschlosses ist bis 21. Dezember jeweils sonntags von 13 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung mit Kurator Michael Steiner (Tel. 0175/4406095) geöffnet. Der Eintritt beträgt 2 Euro.

Theater Heilbronn

Mit dem Theaterbus zur Kultur

(sz) Sie wollen gern ins Theater Heilbronn gehen, sind aber nicht mobil oder scheuen sich im Dunkeln Auto zu fahren? Dann wäre vielleicht der Theaterbus etwas für Sie.

Aus vielen Gemeinden des Heilbronner Umlandes fahren ganz regelmäßig Busse direkt bis vor das Heilbronner Theater und nach der Vorstellung wieder zurück. In den Gemeinden werden mehrere Stationen angefahren.

Kein Fahrstress

Ob Vorstellungen im Komödienhaus oder im Großen Haus: Sie kommen ganz ohne Fahrstress zu Ihrem Kulturerlebnis und Sie erleben den Abend auch noch gemeinsam mit anderen Theaterfreunden

aus Ihrer Nachbarschaft. Möchten Sie den Theaterbus einmal testen? Kein Problem! Fragen Sie einfach im Besucherservice des Theaters nach, wann der nächste Bus aus Ihrer Gemeinde ins Theater Heilbronn fährt und welche Vorstellung dann auf dem Plan steht.

Sie können den Theaterbus zum Besuch einzelner Vorstellungen nutzen oder sich auch für regelmäßige Theaterfahrten in einem kostengünstigen Abo entscheiden.

Ihre Ansprechpartner sind:

- Claudia Horn-Gläsel oder Antje Meyer unter Tel. 07131/563004 (abo@theater-hn.de)
- Evelyn Döbler unter Tel. 07131/563012 (evelyn.doebler@theater-hn.de)

Die Amigos in der Harmonie Heilbronn

Bernd und Karl-Heinz ohne Starallüren

(pt). Die Amigos erhielten vergangenen Donnerstag Gold für ihr Album „Sommerträume“. Diesen Titel trägt auch die neue Tournee, bei der die Gold-Jungs am 12. März 2015 live in der Harmonie Heilbronn zu erleben sein werden.

Am 12. Dezember erscheint die DVD „Sommerträume“, die ein 75-Minuten-Special mit 14 Videoclips sowie Moderation und Interviews enthält. Außerdem gibt es eine 45-minütige Zusammenfassung des Tages der Albumpräsentation in Greiz mit Brauereiführung, Soundcheck, Interviews und einem Auftritt der Amigos.

Bernd und Karl-Heinz Ulrich können den sensationellen Erfolg der letzten Zeit selber kaum fassen und wer schon einmal Zeit mit den beiden geradlinigen Familienvätern verbringen durfte und sie im ausführlichen Gespräch kennen gelernt hat, weiß deren

einzigartigen Humor und ihre aufrichtige Herzlichkeit und Verbindlichkeit zu schätzen, die liebenswert offene, kumpelhafte Art des Umgangs miteinander. Und weil auch die „Sommerträume“ wieder den Menschen gefallen haben, für die die Amigos schreiben und singen, freuen sie sich mit der gleichen Bescheidenheit darüber wie zu Beginn ihrer beispiellosen Karriere, die ein wahrer Edelmetall-Traum ist: 8 x Platin, 4 x 3-fach Gold, 1 x 4-fach Gold und 27 x Gold pflastern ihren Weg aus der Vogelsberg-Region in die Herzen des Publikums.

Info: www.provinztour.de

WIRTSCHAFT REGIONAL

Nachrichten aus Unternehmen der Region

Gesellenfreisprechungsfeier in der „Alten Mälzerei“ in Mosbach

Gesellenbrief ist zukunftsfähiges Wertpapier

Mosbach. (cka) Zur diesjährigen zentralen Gesellenfreisprechungsfeier der Kreishandwerkerschaft Neckar-Odenwald-Kreis in der „Alten Mälzerei“ in Mosbach konnte Kreishandwerksmeister Friedbert Englert neben den Junggesellinnen und Junggesellen mit ihren Eltern zahlreiche Gäste und Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft, Behörden, Organisationen und Schulen begrüßen.



Bei der diesjährigen Gesellenfreisprechungsfeier der Kreishandwerkerschaft Neckar-Odenwald-Kreis wurden auch die Kammer-sieger und Prüfungsbesten ausgezeichnet

Foto: cka

Die Freisprechungsfeier sei, so Friedbert Englert, nicht nur für die Junghandwerker, sondern auch für die Kreishandwerkerschaft mit all ihren Ausbildungsbetrieben eine herausragende Veranstaltung im Jahresablauf.

Der besondere Stellenwert

Die Grußwortredner Mosbachs Bürgermeister Michael Keilbach, Alois Jöst, Vize-Präsident der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald, und Landrat Dr. Achim Brötel beglückwünschten die frisch gebackenen Handwerker.

„Das Handwerk genießt – nach wie vor – hohes Ansehen in der Bevölkerung“, betonte Michael Keilbach. „Handwerksbetriebe hätten gerade hier, im eher ländlich geprägten Raum, einen besonderen Stellenwert. Die kleinen und mittelständischen Betriebe aller Handwerkszweige prägen das gesellschaftliche Bild in unserer Region.“

Qualität

Alois Jöst wählte als Botschaft den Satz: „Ich bin nicht nur Handwerker. Ich bin der Motor, der Deutschland antreibt“ aus der aktuellen Imagekampagne des Handwerks. In unserem Land werde viel investiert

und Nutzniederer dieser Investitionen sei zu einem guten Teil auch das Handwerk.

Den Junggesellen legte der Vize-Präsident als weiteres Kampagnen-Motto: „Die Welt war noch nie so unfertig. Pack mit an“ ans Herz. Ein Motor sei nur so lange gut, wie er funktioniere. Deshalb sollten die jungen Menschen in der Gemeinschaft des Handwerks auch Motor sein für die Wirtschaft in Deutschland und auch anpacken, dass „diese unfertige Welt ein bisschen besser und ein bisschen mehr fertig wird.“

Krisenbeständig

Landrat Dr. Achim Brötel sagte in seinem Grußwort, dass die Tradition der Freisprechung noch an Lebenswelten anknüpfte, wie sie früher gang und gäbe waren. Wer Lehrling war, habe in der Familie seines Lehrherrn gelebt und sich ihm in allen Dingen unterworfen. Das habe erst mit der Freisprechung sein Ende gefunden. Mit dem Gesellenbrief in der Hand konnten die Betreffenden sich wieder frei entscheiden, ob sie weiter in der Werkstatt ihres Meisters bleiben wollten, oder ob sie sich eine andere Arbeitsstelle suchen wollten. Heute sei vieles anders. Eine neue Freiheit gewonnen die jungen Menschen mit dem Abschluss

ihrer Ausbildung aber immer noch. Der Landrat resümierte: „Die qualifizierte Berufsausbildung der Junggesellinnen und Junggesellen sei ein krisenbeständiges, werthaltiges und zukunftsfähiges Wertpapier, auf das sie bauen könnten.“

Gesellenfreispruch

Nach altem deutschen Handwerksbrauch vollzog Friedbert Englert den Gesellenfreispruch und erhob 138 Lehrlinge in den Gesellenstand. Auf

die Prüfungsstatistik der Gesellenprüfung Winter 2013/14 und Sommer 2014 ging Manfred Banschbach, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft, näher ein. Unter den 147 teilnehmenden Prüflingen waren 26 weibliche Teilnehmerinnen, die Erfolgsquote bei der Prüfung lag bei 93,9 %.

Mit 15 Teilnehmern war der Ausbildungsberuf Schreiner am stärksten vertreten, gefolgt von dem Ausbildungsberuf Maler/Lackierer mit 13 Teilnehmern und dem Metallbauerhandwerk mit elf Teilnehmern. Als Prüfungsbeste mit der Note 1,3 legte Daniel Frey als Zimmerer im Ausbildungsbetrieb Frey GmbH in Schwarzach seine Gesellenprüfung ab. Mit guten Leistungen haben weitere 26 Teilnehmer ihre Prüfung abgelegt.

Neckar-Odenwald-Kliniken

TraumaNetzwerk Kurpfalz

(la/red). Nach sieben Jahre Vorbereitungszeit ist die Zertifizierung des „TraumaNetzwerks Kurpfalz“ Realität: Das Universitätsklinikum Heidelberg, die Universitätsmedizin Mannheim, die GRN-Klinik Sinsheim, das Kreiskrankenhaus Bergstraße in Heppenheim sowie der Standort Buchen der Neckar-Odenwald-Kliniken gehören zu diesem TraumaNetz-

werk Kurpfalz, das jetzt auch offiziell seine Arbeit aufgenommen hat und in enger Zusammenarbeit die Versorgung von Schwerstverletzten unter standardisierten Qualitätskriterien immer weiter verbessern will.

Der Standort Mosbach der Neckar-Odenwald-Kliniken steht im Übrigen ebenfalls kurz vor der Aufnahme in das TraumaNetzwerk.



Die ärztlichen Leiter Dr. Reiner Stupp und Sabine Benkowitsch sowie die Chefärzte Dr. Bernd Gritzbach und PD Dr. Harald Genzwürker (von links) von den Neckar-Odenwald-Kliniken bei der Übergabe des Zertifikats in Heidelberg

Foto: la

Hier finden Sie einige Musteranzeigen für Ihre Angebote im Weihnachtseinkaufsbummel als Beispiel:



Herren-Armbanduhr

Hier könnte ein kurzer Beschreibungstext Ihres Produktes stehen.

schon ab **199 €**

Mustermann GmbH
Musterstr. 12 · 12345 Musterhausen · Tel. 12345 6789 · info@muster.de
Besuchen Sie unseren Online-Shop unter www.mustermann-shop.de



Exklusives Wein-Set

Hier könnte ein kurzer Beschreibungstext Ihres Produktes stehen, der das Interesse des Lesers weckt.

5 Fl. hochwertiger Wein **49,- €**

Weingut Mustermann
Musterstraße 12 · 12345 Musterhausen · Telefon 12345 6789
info@muster.de · www.mustermann-shop.de



Gutscheine für eine Aloe-Vera-Behandlung

Hier könnte ein kurzer Beschreibungstext Ihres Produktes stehen, der das Interesse des Lesers weckt und Lust auf mehr macht.

1/2 Stunde schon ab **29 €**

m Mustermann Spa & Wellness
Musterstr. 12 · 12345 Musterhausen · Tel. 06227 123456
info@muster.de · www.mustermann-shop.de

Die Anzeigen sind verkleinert dargestellt.

Buchbare Rubriken innerhalb des Kollektivs

Weihnachtseinkaufsbummel:

Beauty & Wellness
Blumen
Bücher, CDs, DVDs
Dies & Das
Essen & Genießen
Events
Freude schenken
Gesundheit
Haushalt

Mode & Accessoires
Reisen
Spielwaren
Sport & Freizeit
Technik & Unterhaltung
Uhren & Schmuck
Weihnachtsdeko
Wohnen

WEIHNACHTSEINKAUFSBUMMEL

KW 46 | 47 | 48 | 49 | 50

The layout features a central title "WEIHNACHTSEINKAUFSBUMMEL" with the weeks "KW 46 | 47 | 48 | 49 | 50" below it. To the left is a large image of a Christmas tree decorated with ornaments and lights. To the right is a grid of five smaller boxes, each containing a different product or service offer. The top row shows a watch ("UHREN & SCHMUCK") and a space for advertising ("Raum für Anzeigen"). The bottom row shows a bottle ("Wein für Anzeigen"), a couple ("Elter Glanz für strahlende Augen"), and another space for advertising ("Raum für Anzeigen"). The overall design is festive with snowflake patterns in the background.

Liebe Kunden,
mit raschen Schritten nähern wir uns der Vorweihnachtszeit. Für viele von Ihnen ist diese mit den wichtigsten Umsätzen des Jahres verbunden.

Um Ihren Kunden die Suche nach originellen, hochwertigen oder auch ausfallenden Weihnachtsgeschenken zu ermöglichen, haben wir Sonderseiten zum Thema „**Weihnachtseinkaufsbummel**“ eingeplant.

Diese erscheinen in den Kalenderwochen **46, 47, 48, 49 und 50.**

Gerne bieten wir Ihnen auch Musteranzeigen für produktbezogene Werbung an.

NUSSBAUM
MEDIEN

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG
Seelachstraße 2 · 74177 Bad Friedrichshall · Tel. 07136 9503-0 · friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-bfh.de

WEIHNACHTS- UND NEUJAHRSGRÜSSE KW 51/52



Die **Weihnachts- und Neujahrsgrüße 2014/2015** erscheinen in der Doppelausgabe der Kalenderwochen 51/52.

Auf diesen Sonderseiten dreht sich alles rund um Weihnachten und den Jahreswechsel. Hier können Sie Ihren Kunden für die Zusammenarbeit im vergangenen Jahr danken und alles Neue für das kommende Jahr ankündigen.

Eine Musterkollektion für Weihnachts- und Neujahrsgrüße finden Sie auf www.lokalmatador.de WebCode: weihnachten1001 sowie auf www.nussbaum-bfh.de.

Der Anzeigenschluss für diese Sonderseiten ist am Freitag, 05.12.2014.

Hier finden Sie einige Musteranzeigen für Ihre Weihnachts- und Neujahrsgrüße als Beispiel:

Weihnachtszeit

zur Ruhe kommen, sich besinnen, Klarheit schaffen und Kraft sammeln für das kommende Jahr. In diesem Sinne wünschen wir erholsame Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr!

LOGO

Firma Mustermann
Musterstraße 123
45678 Musterhausen
Tel. 01234 5678
max@mustermann.de

WHN 1416, 4-spaltig, 65 mm

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches Fest.

LOGO

Firma Mustermann
Musterstraße 123
45678 Musterhausen
Tel. 01234 5678

WHN 1425, 2-spaltig, 80 mm

Süße Weihnachtstage

und ein frohes neues Jahr

LOGO

Firma Mustermann
Musterstraße 123
45678 Musterhausen
Tel. 01234 5678

WHN 1402, 2-spaltig, 130 mm

Die Anzeigen sind verkleinert dargestellt.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Tel. 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99 • friedrichshall@nussbaum-medien.de

Wandkalender 2015

Leider hat sich in Hüffenhardt bisher nur ein Gewerbebetrieb für eine Anzeige für den kombinierten Wandkalender (*die nette Art seinen Kunden "Danke" zu sagen*) gemeldet. Aus Kostengründen wird es somit nach 8 Jahren aller Wahrscheinlichkeit nach 2015 (Redaktionsschluss = 20.11.2014) leider keinen Wandkalender geben. **Schade!** Infos: www.hiffelde-live.de

(M. Dietrich)

Inklusive Krauth Edition Paket*



BMW X1 LIMITIERTE STÜCKZAHL

VERSCHIEDENE MOTOREN, FARBEN UND AUSSTATTUNGEN. INKL. KRAUTH EDITION PAKET.

*Krauth Edition Paket:

- 36 Monate Garantieverlängerung EURO Plus
- 36 Monate BMW Service Inklusive Paket:
Dieses Servicepaket umfasst alle regulären Wartungsarbeiten mit Original BMW Teilen entsprechend dem Servicebedarf¹⁾:
- Motorölservice inkl. Nachfüllmengen
- Service Mikrofilter, Kraftstofffilter, Luftfilter und Zündkerzen
- Bremsflüssigkeitswechsel
- Fahrzeug- Check, Wartungsarbeiten
- Sommer- Aluradsatz, Winter Stahlsatz

Finanzierungsbeispiel: BMW X1 sDrive 18i

110 kW (150 PS), Klimaanlage, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Servotronic, Sport- Lederlenkrad, Freisprecheinrichtung, PDC hinten, Sommer- Aluradsatz, Winter Stahlsatz, uvm.

Monatliche Rate:

199,00 EUR*

Fahrzeugpreis:	30.974,00 EUR	Netto-
Aktionskaufpreis:	23.990,00 EUR	darlehensbetrag: 20.619,00 EUR
Anzahlung oder		Sollzinssatz p.a.**: 3,92%
Ihr Gebrauchter:	3.370,00 EUR	effektiver Jahreszins: 3,99%
Laufzeit:	36 Monate	Darlehens-
Zielrate:	15.797,00 EUR	gesamtbetrag: 22.762,00 EUR
Laufleistung p.a.	10.000 km	

Kraftstoffverbr.: kombiniert: 7,7 l/100 km, innerorts: 10,4/100 km, außerorts: 6,2 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 180 g/km; Energieeffizienzklasse E.

Ein Angebot der BMW Bank GmbH. Stand 11/2014. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. *Alle Preise inkl. MwSt. **Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit. Überführung und Bereitstellung 740,00 EUR gesonderte Berechnung. 1) Anspruchsberechtigt für BMW Service Inkl. Leistungen sind Sie unter der Voraussetzung, dass Sie ihr Fahrzeug bedinungsgemäß gefahren und die im Fahrzeug angezeigten Wartungsintervalle eingehalten haben. Abbildung ähnlich.

Krauth

Autohaus Krauth GmbH & Co. KG

69123 Heidelberg
In der Gabel 12
Tel. 06221 7366-0

74821 Mosbach
Hohlweg 22
Tel. 06261 9750-0

68766 Hockenheim
Mannheimer Str. 2
Tel. 06205 9788-0

69190 Walldorf
Josef-Reiert-Str. 20
Tel. 06227 609-0

74889 Sinsheim
Neulandstr. 26
Tel. 07261 9251-0

74909 Meckesheim
Zuzenhäuser Str. 1
Tel. 06226 9205-0

www.bmw-krauth.de

iPhone Apps erhältlich

Unsere weiteren Marken: BMW M, BMW i, MINI

BARTH



Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln

„November rain“

die schönsten Gummistiefel & Regenschirme für lange Herbst-Spaziergänge

Blinklichter & Light-Bänder fürs Tier

Voranzeige:

Donnerstag, 20. Nov. 2014 haben wir bis 22 Uhr für Sie geöffnet!!

Gaumenschmeicheleien trifft Weihnachtszauber

Barth - Garten · Zoo · Geschenke · Kreuzmühle · 7458 Aglasterhausen
Fon: 06262 9224-0 · Fax 061262 9224-24



Way of Life!



Autohaus Ralph Müller

Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

NUSSBAUM MEDIEN

Bezugsgebühren Ihres
Mitteilungsblattes



Sehr geehrte Abonnenten,

hiermit informieren wir Sie, dass Ihnen in Kürze die G.S. Vertriebs GmbH in unserem Auftrag die **Bezugsgebühren für Ihr Mitteilungsblatt** in Rechnung stellen wird.

Wie mit Ihnen vereinbart erhalten Sie entweder eine Rechnung per Post bzw. E-Mail oder der Betrag wird direkt von Ihrem Konto abgebucht.

Wenn Sie zukünftig per **komfortablem Bankeinzug** zahlen möchten, können Sie uns gerne Ihre Bankverbindung über das Onlineformular auf www.nussbaum-lesen.de mitteilen oder per Post an folgende Adresse schicken: **G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot**